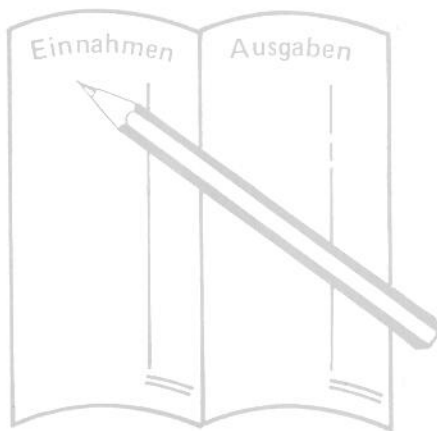


Statistisches Bundesamt

# Wirtschaftsrechnungen



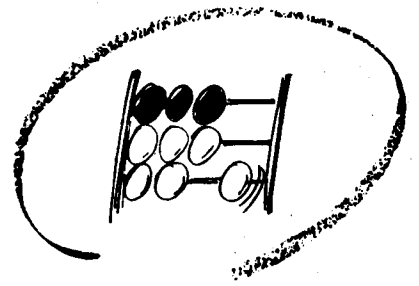
Fachserie **15**

## Reihe 1

Einnahmen und Ausgaben ausgewählter privater Haushalte

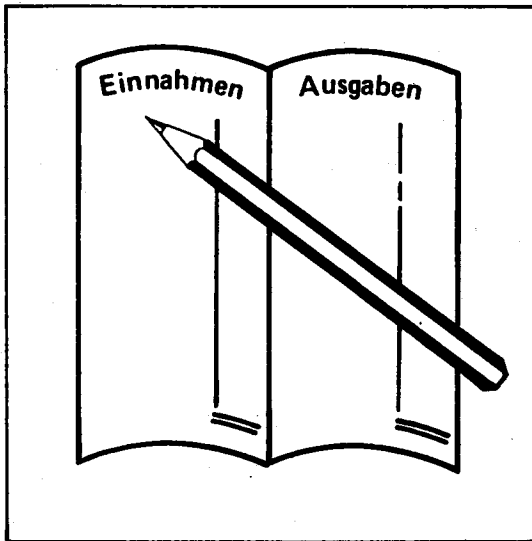
**3. Vierteljahr 1994**

**METZLER  
POESCHEL**



Statistisches Bundesamt

# Wirtschaftsrechnungen



Fachserie **15**

## Reihe 1

Einnahmen und Ausgaben ausgewählter privater Haushalte

**3. Vierteljahr 1994**

Statistisches Bundesamt  
Bibliothek · Dokumentation · Archiv

**METZLER  
POESCHEL**

**Herausgeber:**

Statistisches Bundesamt, Wiesbaden, Gustav-Stresemann-Ring 11

Postanschrift:

Statistisches Bundesamt  
65180 Wiesbaden

**Verlag:**

Metzler-Poeschel, Stuttgart

**Verlagsauslieferung:**

Hermann Leins GmbH & Co. KG  
Postfach 11 52  
72125 Kusterdingen  
Telefon: 07071/935350  
Telex: 7 262 891 mepo d  
Telefax: 07071/33653

Erscheinungsfolge: vierteljährlich

Erschienen im Mai 1995

Preis: DM 7,20

Bestellnummer: 2150100 - 94323

© Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 1995

Alle Rechte vorbehalten. Es ist insbesondere nicht gestattet, ohne ausdrückliche Genehmigung des Statistischen Bundesamtes diese Veröffentlichung oder Teile daraus für gewerbliche Zwecke zu übersetzen, zu vervielfältigen, auf Mikrofilm/-fiche zu verfilmen oder in elektronische Systeme einzuspeichern.

Umweltfreundliches Papier aus 100 % Altpapier

## Inhalt

	Seite
Erläuterungen .....	4
 <b>T a b e l l e n t e i l</b>	
 <b>Früheres Bundesgebiet</b>	
1 Budgets je Haushalt und Monat (DM/Prozent) .....	7
2 Einnahmen und Ausgaben je Haushalt und Monat (DM/Prozent) .....	8
3 Ausgaben für den Privaten Verbrauch je Haushalt und Monat nach Verwendungszweck sowie nach Dauerhaftigkeit und Wert der Güter (DM/Prozent) .....	10
4 Aufwendungen für Nahrungsmittel, Getränke und Tabakwaren je Haushalt und Monat (Menge/DM) .....	11

### **Neue Länder und Berlin-Ost**

5 Budgets je Haushalt und Monat (DM/Prozent) .....	13
6 Einnahmen und Ausgaben je Haushalt und Monat (DM/Prozent) .....	14
7 Ausgaben für den Privaten Verbrauch je Haushalt und Monat nach Verwendungszweck sowie nach Dauerhaftigkeit und Wert der Güter (DM/Prozent) .....	16
8 Aufwendungen für Nahrungsmittel, Getränke und Tabakwaren je Haushalt und und Monat (Menge/DM) .....	17

Die Angaben für das "frühere Bundesgebiet" beziehen sich auf die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand bis zum 03.10.1990; sie schließen Berlin West ein.

Die Angaben für die "neuen Länder und Berlin-Ost" beziehen sich auf die Länder Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Thüringen sowie auf Berlin-Ost.

### Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
- 0 = weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- . = Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten
- x = Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll

Abweichungen in den Summen ergeben sich durch Runden der Zahlen

## Erläuterungen

In den laufenden Wirtschaftsrechnungen werden Einnahmen und Ausgaben ausgewählter privater Haushalte beobachtet. Diese Statistik geht bis auf das Jahr 1949 zurück. Für die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand vor dem 3. Oktober 1990 liegen voll vergleichbare Ergebnisse für die drei Haushaltstypen allerdings nur für die Jahre 1964 bis 1985 vor. Im Jahre 1986 erfolgte erneut eine, wenn auch nur geringfügige, Änderung in der Abgrenzung der zu befragenden Haushalte und eine Anpassung an die "Systematik der Einnahmen und Ausgaben der privaten Haushalte", Ausgabe 1983.

In den neuen Bundesländern wurde die Statistik der laufenden Wirtschaftsrechnungen ab Januar 1991 (Berlin-Ost erst ab Juli 1991) eingeführt. Für die zurückliegenden Jahre wird auf die Statistik des Haushaltsbudgets der ehemaligen DDR verwiesen, für die die Ergebnisse im Statistischen Bundesamt vorliegen und rückwirkend veröffentlicht werden.

Vorerst werden die Ergebnisse der laufenden Wirtschaftsrechnungen für die alten und neuen Bundesländer getrennt nachgewiesen. Die Definitionen der Haushalte sind in beiden Teilen zwar weitgehend identisch, Unterschiede ergeben sich jedoch zwangsläufig bei den absoluten Einkommensgrenzen und bei der Zahl der Renten- bzw. Einkommensbezieher.

Gemeinsam ist in den Erhebungen in beiden Teilen, daß die als Privater Verbrauch nachgewiesenen Mengen und Beträge sich auf die Marktentnahme der beobachteten Haushalte beziehen. Sie umfassen die Käufe von Waren und Dienstleistungen für den Eigenverbrauch und für Geschenke an Dritte sowie unterstellte Käufe, d.h. die zu Einzelhandelspreisen bewerteten Deputate und den Mietwert der Eigentümerwohnung. Nicht enthalten sind Menge und Wert der Sachgeschenke von Dritten und die Sachzugänge aus Eigenbewirtschaftung.

Eine Darstellung der Methoden sowie der Möglichkeiten und Grenzen der laufenden Wirtschaftsrechnungen ist in "Wirtschaft und Statistik" Heft 8/1965 bzw. 6/1972 enthalten. Zur Statistik des Haushaltsbudgets liegt eine Darstellung im Rahmen der Schriftenreihe "FORUM DER BUNDESSTATISTIK", Band 22, vor.

In den laufenden Wirtschaftsrechnungen werden Einnahmen und Ausgaben folgender Haushaltstypen beobachtet:

Haushaltstyp

früheres Bundesgebiet

neue Länder und Berlin-Ost

1

#### 2-Personenhaushalte von Rentnern mit geringem Einkommen

Erfaßt werden überwiegend ältere Ehepaare, deren Haupteinkommensquelle Übertragungen vom Staat (Renten und Pensionen) und Arbeitgeber sind. Diese Einkommen sollten im Jahr 1994 zwischen 1 700 und 2 450 DM im Monat liegen. Bei der erstmaligen Festlegung der Einkommensgrenze 1964 wurde in etwa von den damaligen Sätzen der Sozialhilfe ausgegangen. Diese Sätze werden seitdem entsprechend der Steigerung der Renten und Sozialhilfesätze fortgeschrieben.

Erfaßt werden überwiegend ältere Ehepaare, deren Haupteinkommensquelle Renten der gesetzlichen Rentenversicherung sind. In der ehemaligen DDR waren mehr als 90 % der Frauen berufstätig und haben somit einen eigenen Rentenanspruch, so daß überwiegend zwei Renten bezogen werden. Beide Renten zusammen sollten 1994 monatlich nicht mehr als 2 450 betragen, jedoch auch nicht unter 1 700 im Monat liegen.

2

#### 4-Personen-Haushalte von Angestellten und Arbeitern mit mittlerem Einkommen

Erfaßt werden Ehepaare mit zwei Kindern, davon mindestens ein Kind unter 15 Jahren. Ein Ehepartner sollte als Angestellte(r) oder Arbeiter(in) tätig und alleinige(r) Einkommensbezieher(in) sein. Das Bruttoeinkommen aus hauptberuflicher nichtselbständiger Arbeit dieses Ehepartners sollte 1994 zwischen 3 650 und 5 550 im Monat liegen. Bei der Festlegung der Einkommensgrenzen wurde 1964 von einem Wert ausgegangen, der etwa dem durchschnittlichen Bruttomonatsverdienst eines männlichen Arbeiters in der Industrie und dem eines männlichen Angestellten entsprach. Diese Einkommensgrenzen werden seitdem entsprechend der Lohn- und Gehaltsentwicklung fortgeschrieben.

Erfaßt werden Ehepaare mit zwei Kindern, davon mindestens ein Kind unter 15 Jahren. Ein Ehepartner sollte als Angestellte(r) oder Arbeiter(in) tätig und Hauptverdiener sein. Der andere Ehepartner kann ebenfalls ein Einkommen aus Berufstätigkeit, im Einzelfall auch aus laufenden Übertragungen vom Staat erzielen. Die Einkommensgrenzen beziehen sich auf das Bruttoeinkommen aus unselbständiger Arbeit beider Ehepartner (bzw. bei der 2. Person auch aus Arbeitsförderung). Es sollte 1994 zusammen zwischen 2 900 und 4 750 DM im Monat liegen.

3

#### 4-Personen-Haushalte von Beamten und Angestellten mit höherem Einkommen

Erfaßt werden Ehepaare mit zwei Kindern, davon mindestens ein Kind unter 15 Jahren. Ein Ehepartner sollte als Beamter/in oder Angestellte(r) tätig und Hauptverdiener der Familie sein. Das Bruttoeinkommen aus hauptberuflicher, nichtselbständiger Arbeit dieses Ehepartners sollte 1994 zwischen 6 300 und 8 550 DM im Monat liegen. Das Einkommen hatte 1964 einen nominalen Abstand von etwa 1 000 DM zum Einkommen des Typs 2. Diese Einkommensgrenzen werden seitdem entsprechend der Lohn- und Gehaltsentwicklung fortgeschrieben.

Erfaßt werden ebenfalls Ehepaare mit zwei Kindern, davon mindestens ein Kind unter 15 Jahren. Ein Ehepartner sollte als Angestellte(r) oder Beamter/in tätig und Hauptverdiener der Familie sein. Der Ehepartner darf mitverdienen; es muß sich dabei aber um Einkommen aus unselbständiger Arbeit handeln. Das Bruttoeinkommen aus unselbständiger Arbeit beider Partner zusammen sollte 1994 zwischen 5 250 und 7 050 im Monat liegen.



FRUEHERES BUNDESGBEIT  
1 BUDGETS JE HAUSHALT UND MONAT  
3. VIERTELJAHR 1994

ART DER EINNAHMEN UND AUSGABEN	I HAUSHALTSTYP 1		I HAUSHALTSTYP 2		I HAUSHALTSTYP 3	
	ERFASSTE HAUSHALTE (ANZAHL)					
	171		375		383	
	I		I		I	
	DM	I PROZENT	DM	I PROZENT	DM	I PROZENT
BRUTTOEINKOMMEN AUS UNSELBSTAENDIGER ARBEIT.....	-	-	5023,18	81,9	7733,01	84,9
EINKOMMEN DER BEZUGSPERSON.....	-	-	5004,52	81,6	7429,47	81,6
DARUNTER:						
UNREGELMAESSIGE ZAHLUNGEN 1).....	-	-	332,82	5,4	297,47	3,3
VERMOEGENSWIRKSAME LEISTUNG DES ARBEITGEBERS.....	-	-	37,76	0,6	33,48	0,4
EINKOMMEN DER UEBRIGEN HAUSHALTSMITGLIEDER .....	-	-	18,66	0,3	303,54	3,3
BRUTTOEINKOMMEN AUS SELBSTAENDIGER TAEITIGKEIT 2).....	91,09	3,3	214,60	3,5	129,11	1,4
EINNAHMEN AUS VERMOEGEN 3).....	219,49	8,1	473,41	7,7	770,27	8,5
EINNAHMEN AUS UEBERTRAGUNGEN UND UNTERVERMIETUNG.....	2409,48	88,6	419,56	6,8	475,78	5,2
LAUFENDE UEBERTRAGUNGEN VOM STAAT 4).....	2270,24	83,5	229,47	3,7	161,60	1,8
DARUNTER:						
RENTEN DER GESETZLICHEN RENTEN- UND UNFALLVERSICHERUNG....	2186,27	80,4	0,72	0,0	-	-
UEBERTRAGUNGEN DER GEBIETSKOERPERSCHAFTEN.....	71,56	2,6	215,55	3,5	152,76	1,7
SONSTIGE LAUFENDE UEBERTRAGUNGEN 5), UNTERMIETE.....	85,93	3,2	23,46	0,4	12,42	0,1
EINMALIGE UND UNREGELMAESSIGE UEBERTRAGUNGEN 6).....	53,31	2,0	166,63	2,7	301,76	3,3
DARUNTER:						
VOM STAAT.....	6,73	0,2	53,10	0,9	105,25	1,2
VON PRIVATEN HAUSHALTEN.....	26,11	1,0	90,79	1,5	103,08	1,1
HAUSHALTSBRUTTOEINKOMMEN.....	2720,06	100	6130,75	100	9108,17	100
ABZUEGLICH:						
EINKOMMEN- UND VERMOEGENSTEUERN.....	0,10	0,0	479,92	7,8	1111,15	12,2
PFLICHTBEITRAEGE ZUR SOZIALVERSICHERUNG, ARBEITSFOERDERUNG..	142,59	5,2	925,57	15,1	691,60	7,6
HAUSHALTSNETTOEINKOMMEN.....	2577,37	94,8	4725,25	77,1	7305,42	80,2
ZUZUEGLICH:						
SONSTIGE EINNAHMEN 7).....	59,17	-	322,30	-	601,35	-
DARUNTER:						
VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN 8).....	14,20	-	211,21	-	334,48	-
DARUNTER:						
VOM STAAT 4).....	-	-	92,56	-	238,96	-
VON PRIVATEN HAUSHALTEN.....	14,20	-	112,00	-	75,17	-
AUSGABEFAEHIGE EINKOMMEN UND EINNAHMEN.....	2636,53	100	5047,55	100	7906,77	100
AUSGABEN FUER DEN PRIVATEN VERBRAUCH.....	2283,87	86,6	4020,95	79,7	5816,07	73,6
UEBRIGE AUSGABEN 9).....	197,32	7,5	587,09	11,6	1311,81	16,6
ZINSEN.....	2,71	0,1	230,47	4,6	529,12	6,7
STEUERN (OHNE EINKOMMEN- UND VERMOEGENSTEUERN).....	9,73	0,4	27,49	0,5	32,82	0,4
DAR. KRAFTFAHRZEUGSTEUER.....	9,32	0,4	26,51	0,5	29,27	0,4
FREIWILLIGE BEITRAEGE ZUR GESETZLICHEN KRANKENVERSICHERUNG...	2,41	0,1	38,60	0,7	219,98	2,8
FREIWILLIGE BEITRAEGE ZUR GESETZLICHEN RENTENVERSICHERUNG 10)	2,35	0,1	9,13	0,2	18,96	0,2
PRAEMIEN FUER PRIVATE KRANKENVERSICHERUNG.....	9,42	0,4	6,52	0,1	169,26	2,1
PRAEMIEN FUER KRAFTFAHRZEUGVERSICHERUNG 11).....	24,55	0,9	73,83	1,5	63,45	0,8
PRAEMIEN FUER SONSTIGE SCHADEN- UND UNFALLVERSICHERUNG.....	23,30	0,9	54,96	1,1	52,88	0,7
BEITRAEGE AN ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK.....	6,14	0,2	32,83	0,7	42,07	0,5
GELDSPENDEN, UEBERTRAGUNGEN AN ANDERE PRIVATE HAUSHALTE UND SONSTIGE AUSGABEN 12).....	116,71	4,4	115,27	2,3	183,27	2,3
VERAENDERUNG (+/-) DER VERMOEGENS- UND FINANZKONTEN 13).....	+155,34	+5,9	+439,49	+8,7	+778,88	+9,9
BILDUNG (+) BZW. VERMINDERUNG (-) VON SACHVERMOEGEN.....	+6,42	+0,2	+587,29	+11,6	+536,19	+6,8
BILDUNG (+) BZW. VERMINDERUNG (-) VON GELDVERMOEGEN.....	+129,91	+4,9	-30,95	-0,6	+57,75	+0,7
KREDITRUECKZAHLUNG (+) BZW. KREDITAUFNAHME (-).....	+19,00	+0,7	-116,84	-2,3	+184,94	+2,3

1) URLAUBS-, WEIHNACHTSGELD, PRAEMIEN, TANTIEMEN, JEDOCH KEIN UEBERSTUNDENENTGELT. - 2) Z.B. ENTGELTE FUER HAUSHALTSBUCHFUEHRUNG, GEFUELLIGKEITSLEISTUNGEN U.AE. - 3) EINNAHMEN AUS VERMIETUNG UND VERPACHTUNG, MIETWERT DER EIGENTUEMERWOHNUNG (VERRINGERT UM DIE AUSGABEN FUER DEN UNTERHALT VON GRUNDSTUECKEN UND GEBAEUDEN) SOWIE EINNAHMEN AUS GELDVERMOEGEN (DIVIDENDEN, ZINSEN ETC.). - 4) UEBERTRAGUNGEN DER SOZIALVERSICHERUNG U. DER GEBIETSKOERPERSCHAFTEN, OEFFENTLICHE PENSIONEN. - 5) WERKSPENSIONEN /-RENTEN, STREIKUNTERSTUETZUNGEN, LAUFENDE UEBERTRAGUNGEN AUS PRIVATER KRANKEN- UND SCHADENVERSICHERUNG UND VON ANDEREN PRIVATEN HAUSHALTEN. - 6) EINMALIGE UEBERTRAGUNGEN VON UNTER 2000 DM JE EINZELFALL. - 7) EINNAHMEN AUS DEM VERKAUF IM HAUSHALT ERZEUGTER ODER GEBRAUCHTER WAREN (Z.B. PKW), EINMALIGE UND UNREGELMAESSIGE UEBERTRAGUNGEN VON 2000 DM UND MEHR JE EINZELFALL, ERSTATTUNG FUER GESCHAEFTLICHE ZWECKE, RUECKVERGUETUNGEN AUF WARENKAUEUF (Z.B. FLASCHENPFAND), RUECKVERGUETUNG VON ZUVIEL BEZAHLTEN ENERGIEKOSTEN, JEDOCH KEINE EINNAHMEN AUS VERMOEGENSMINDERUNG UND KREDITAUFNAHME. - 8) EINMALIGE UND UNREGELMAESSIGE UEBERTRAGUNGEN VON 2000 DM UND MEHR JE EINZELFALL. - 9) OHNE AUSGABEN FUER VERMOEGENSBILDUNG UND KREDITRUECKZAHLUNG. - 10) AUCH FREIWILLIGE BEITRAEGE FUER PENSIONS-, ALTERS- UND STERBEKASSEN. - 11) KFZ-HAFTPFLICHT-, KASKO-, INSASSENVERSICHERUNG. - 12) GELDSTRAFEN, SPIELEINSAETZE, AUSGABEN FUER GESCHAEFTLICHE ZWECKE, PACHTEN FUER GAERTEN. - 13) AUSGABEN FUER VERMOEGENSBILDUNG UND KREDITRUECKZAHLUNG, ABZUEGLICH EINNAHMEN AUS VERMOEGENSMINDERUNG U. KREDITAUFNAHME, JEDOCH OHNE WERTVERAENDERUNG VORHANDENEN SACH- UND GELDVERMOEGENS.



FRUEHERES BUNDESGBEIT  
2 EINNAHMEN UND AUSGABEN JE HAUSHALT UND MONAT  
3. VIERTELJAHR 1994

ART DER NACHWEISUNG	I HAUSHALTSTYP 1		I HAUSHALTSTYP 2		I HAUSHALTSTYP 3	
	I DM	I PROZENT	I DM	I PROZENT	I DM	I PROZENT
<b>EINNAHMEN</b>						
<b>DARUNTER:</b>						
EINKOMMEN AUS ERWERBSTAETIGKEIT.....	91,09	X	5237,78	X	7862,12	X
EINNAHMEN AUS VERMOEGEN.....	255,27	X	561,44	X	976,16	X
EINNAHMEN AUS LAUFENDEN UEBERTRAGUNGEN.....	2356,17	X	252,91	X	173,63	X
EINNAHMEN AUS EINMALIGEN U. UNREGELM. UEBERTRAGUNGEN.....	67,51	X	377,83	X	636,24	X
EINNAHMEN AUS UNTERVERMIETUNG UND AUS DEM VERKAUF V. WAREN.	31,32	X	58,18	X	146,51	X
 AUSGABEN FUER DEN PRIVATEN VERBRAUCH.....	 2283,87	 100	 4020,95	 100	 5816,07	 100
<b>DAVON:</b>						
NAHRUNGSMITTEL, GETRAENKE, TABAKWAREN.....	560,75	24,6	919,35	22,9	1202,66	20,7
FLEISCH, FLEISCHERZEUGNISSE, FISCHE, FISCHERZEUGNISSE.....	109,31	4,8	143,05	3,6	164,04	2,8
MILCH, MILCHERZEUGNISSE, EIER, SPEISEFETTE UND -OLE.....	72,06	3,2	102,15	2,5	131,66	2,3
OBST, OBSTERZEUGNISSE.....	38,45	1,7	39,74	1,0	53,92	0,9
KARTOFFELN, GEMUESE, KARTOFFEL- UND GEMUESEERZEUGNISSE.....	38,10	1,7	43,60	1,1	58,70	1,0
BROT UND ANDERE BACKWAREN.....	56,58	2,5	89,73	2,2	111,73	1,9
ZUCKER, SUESSWAREN, MARMELADE.....	27,93	1,2	63,08	1,6	75,42	1,3
ANDERE NAHRUNGSMITTEL.....	33,33	1,5	76,72	1,9	90,54	1,6
GETRAENKE, TABAKWAREN.....	101,18	4,4	181,04	4,5	211,83	3,6
VERZEHHR VON SPEISEN UND GETRAENKEN IN KANTINEN, GAST- STAETTEN U. AE.....	83,81	3,7	180,25	4,5	304,80	5,2
 BEKLEIDUNG, SCHUHE.....	 103,74	 4,5	 268,60	 6,7	 380,02	 6,5
HERREN OBERBEKLEIDUNG.....	15,36	0,7	25,79	0,6	50,89	0,9
DAMEN OBERBEKLEIDUNG.....	40,33	1,8	46,34	1,2	73,84	1,3
KNABEN OBERBEKLEIDUNG.....	0,36	0,0	18,62	0,5	25,99	0,4
MAEDCHEN OBERBEKLEIDUNG.....	0,42	0,0	27,46	0,7	27,66	0,5
SPORTBEKLEIDUNG.....	3,92	0,2	16,82	0,4	24,45	0,4
HERREN-, DAMEN- UND KINDERWAESCHE, SAEUGLINGSBEKLEIDUNG.....	17,88	0,8	49,26	1,2	63,71	1,1
STRUMPFWAREN, KOPFBEDECKUNGEN, BEKLEIDUNGSZUBEHOER UND -STOFFE, KURZWAREN.....	8,23	0,4	22,13	0,6	29,26	0,5
SCHUHE.....	14,22	0,6	60,70	1,5	81,42	1,4
FREMDE AENDERUNGEN UND REPARATUREN AN BEKLEIDUNG UND SCHUHEN, MIETEN FUER BEKLEIDUNG UND SCHUHE.....	3,03	0,1	1,49	0,0	2,80	0,0
 WOHNUNGSMIETEN, ENERGIE.....	 789,21	 34,6	 1156,16	 28,8	 1464,03	 25,2
WOHNUNGSMIETEN.....	626,95	27,5	922,46	22,9	1207,07	20,8
ENERGIE.....	162,25	7,1	233,71	5,8	256,96	4,4
 MOEBEL, HAUSHALTSGERAETE UND ANDERE GUETER FUER DIE HAUS- HALTSFUEHRUNG.....	 151,40	 6,6	 271,00	 6,7	 434,86	 7,5
MOEBEL.....	30,87	1,4	78,91	2,0	187,95	3,2
BODENBELAEGE, HEIMTEXTILIEN, HAUSHALTSWAESCHE.....	22,60	1,0	42,62	1,1	46,80	0,8
HEIZ- U. KOCHGERAETE, ANDERE ELEKTRISCHE HAUSHALTSGERAETE..	26,65	1,2	30,99	0,8	56,50	1,0
GESCHIRR UND ANDERE GEBRAUCHSGUETER FUER DIE HAUSHALT- FUEHRUNG.....	19,73	0,9	37,47	0,9	51,25	0,9
VERBRAUCHSGUETER FUER DIE HAUSHALT FUEHRUNG.....	20,64	0,9	32,87	0,8	41,82	0,7
Dienstleistungen fuer die Haushaltsfuehrung, fremde Repa- raturen und Installationen von Gebrauchsgueteren fuer die Haushaltsfuehrung.....	16,62	0,7	10,45	0,3	24,54	0,4
TAPETEN, ANSTRICHFARBEN, BAUSTOFFE, fremde Reparaturen an der Wohnung.....	14,28	0,6	37,69	0,9	26,00	0,4

FRUEHERES BUNDESGBEIT  
2 EINNAHMEN UND AUSGABEN JE HAUSHALT UND MONAT  
3. VIERTELJAHR 1994

ART DER NACHWEISUNG	I HAUSHALTSTYP 1		I HAUSHALTSTYP 2		I HAUSHALTSTYP 3	
	I	I	I	I	I	I
	DM	I PROZENT I	DM	I PROZENT I	DM	I PROZENT
GUETER FUER DIE GESUNDEITS- UND KOERPERPFLEGE.....	109,59	4,8	125,71	3,1	371,18	6,4
VERBRAUCHSGUETER FUER DIE GESUNDEITSPFLEGE.....	38,72	1,7	16,41	0,4	34,45	0,6
GEBRAUCHSGUETER FUER DIE GESUNDEITSPFLEGE.....	9,06	0,4	7,79	0,2	17,65	0,3
DIENTSTLEISTUNGEN VON AERZTEN UND ANDEREN MEDIZINISCHEN FACHKRAEFTEN , FREMDE REPARATUREN AN GEBRAUCHSGUETERN FUER DIE GESUNDEITSPFLEGE.....	6,09	0,3	18,98	0,5	177,05	3,0
DIENTSTLEISTUNGEN DER KRANKENHAEUSER, SANATORIEN, PFLEGE- HEIME U. AE.....	4,45	0,2	1,92	0,0	36,87	0,6
VERBRAUCHSGUETER FUER DIE KOERPERPFLEGE.....	21,92	1,0	52,25	1,3	64,14	1,1
GEBRAUCHSGUETER FUER DIE KOERPERPFLEGE.....	1,57	0,1	3,86	0,1	4,22	0,1
DIENTSTLEISTUNGEN FUER DIE KOERPERPFLEGE, FREMDE REPARA- TUREN AN GEBRAUCHSGUETERN FUER DIE KOERPERPFLEGE.....	27,80	1,2	24,51	0,6	36,81	0,6
GUETER FUER VERKEHR UND NACHRICHTENUEBERMITTLUNG.....	348,98	15,3	594,85	14,8	843,93	14,5
KRAFTFAHRZEUGE UND FAHRRADER.....	152,14	6,7	212,59	5,3	253,06	4,4
GEBRAUCHSGUETER FUER KRAFTFAHRZEUGE UND FAHRRADER.....	8,27	0,4	19,73	0,5	31,21	0,5
KRAFTSTOFFE.....	48,90	2,1	150,32	3,7	200,43	3,4
VERBRAUCHSGUETER FUER KRAFTFAHRZEUGE UND FAHRRADER.....	0,89	0,0	2,06	0,1	1,85	0,0
FREMDE REPARATUREN AN KRAFTFAHRZEUGEN UND FAHRRADERN, ANDERE DIENTSTLEISTUNGEN FUER KRAFTFAHRZEUGE UND FAHR- RADER.....	53,35	2,3	99,30	2,5	168,45	2,9
FREMDE VERKEHRSLEISTUNGEN (OHNE PAUSCHALREISEN).....	31,43	1,4	41,36	1,0	99,05	1,7
NACHRICHTENUEBERMITTLUNG.....	54,00	2,4	69,50	1,7	89,87	1,5
GUETER FUER BILDUNG, UNTERHALTUNG, FREIZEIT.....	129,49	5,7	424,05	10,5	659,56	11,3
FERNSEHEMPFANGS-, RUNDFUNKEMPFANGS-, PHONO-, FOTO- UND KINDERGAEETE.....	15,58	0,7	36,64	0,9	52,64	0,9
ANDERE GEBRAUCHSGUETER F. BILDUNG, UNTERHALTUNG, FREIZEIT. BUECHER, ZEITUNGEN, ZEITSCHRIFTEN.....	9,32	0,4	93,75	2,3	152,53	2,6
VERBRAUCHSGUETER FUER BILDUNG, UNTERHALTUNG, FREIZEIT.....	35,76	1,6	62,40	1,6	107,43	1,8
UNTERRICHTSLEISTUNGEN.....	6,64	0,3	26,87	0,7	38,83	0,7
DIENTSTLEISTUNGEN FUER BILDUNG, UNTERHALTUNG, FREIZEIT.....	1,24	0,1	66,04	1,6	96,95	1,7
PFLANZEN, GUETER FUER DIE GARTENPFLEGE.....	32,04	1,4	90,02	2,2	128,97	2,2
TIERE, GUETER FUER DIE TIERHALTUNG.....	18,50	0,8	34,62	0,9	48,32	0,8
FREMDE INSTALLATIONEN UND REPARATUREN AN GEBRAUCHSGUETERN FUER BILDUNG, UNTERHALTUNG, FREIZEIT.....	7,99	0,3	11,59	0,3	26,57	0,5
GUETER FUER DIE PERSOENLICHE AUSSTATTUNG, DIENTSTLEISTUNGEN DES BEHERBERGUNGSGEWERBES SOWIE GUETER SONSTIGER ART.....	2,43	0,1	2,11	0,1	6,75	0,1
GUETER FUER DIE PERSOENLICHE AUSSTATTUNG.....	90,72	4,0	261,23	6,5	459,84	7,9
BEGRAEBNISARTIKEL.....	8,68	0,4	22,36	0,6	45,97	0,8
DIENTSTLEISTUNGEN DES BEHERBERGUNGSGEWERBES.....	2,11	0,1	1,30	0,0	1,11	0,0
PAUSCHALREISEN.....	49,49	2,2	173,43	4,3	262,07	4,5
DIENTSTLEISTUNGEN DER KREDITINSTITUTE UND VERSICHERUNGEN...	20,37	0,9	34,73	0,9	123,33	2,1
DIENTSTLEISTUNGEN UND FREMDE REPARATUREN SONSTIGER ART.....	6,49	0,3	23,32	0,6	14,82	0,3
	3,58	0,2	6,10	0,2	12,56	0,2
AUSGABEN (OHNE PRIVATER VERBRAUCH)						
DARUNTER:						
STEUERN.....	9,83	X	507,41	X	1143,96	X
BEITRAEGE ZUR SOZIALVERSICHERUNG, ARBEITSFOERDERUNG.....	145,63	X	966,59	X	918,23	X
PRAEMIEN UND BEITRAEGE FUER PRIVATE VERSICHERUNGEN UND PENSIONSKASSEN.....	58,99	X	140,02	X	297,90	X
BEITRAEGE, GELDSPENDEN UND SONSTIGE UEBERTRAGUNGEN.....	115,48	X	112,77	X	160,84	X
TILGUNG UND VERZINSUNG VON KREDITEN.....	22,73	X	522,51	X	1098,50	X

## FRUEHERES BUNDESGBIET

## 3 AUSGABEN FUEER DEN PRIVATEN VERBRAUCH JE HAUSHALT UND MONAT NACH VERWENDUNGSZWECK

## SOWIE NACH DAUERHAFTIGKEIT UND WERT DER GUETER

3. VIERTELJAHR 1994

ART DER AUSGABEN 1)	I HAUSHALTSTYP 1		I HAUSHALTSTYP 2		I HAUSHALTSTYP 3	
	I		I		I	
	DM	I PROZENT	DM	I PROZENT	DM	I PROZENT
AUSGABEN FUEER DEN PRIVATEN VERBRAUCH.....	2283,87	100	4020,95	100	5816,07	100
NACH VERWENDUNGSZWECK						
NAHRUNGSMITTEL, GETRAENKE, TABAKWAREN.....	560,75	24,6	919,35	22,9	1202,66	20,7
NAHRUNGSMITTEL 2).....	375,75	16,5	558,06	13,9	686,02	11,8
DAVON:						
TIERISCHEN URSPRUNGS 3).....	175,39	7,7	238,88	5,9	288,60	5,0
PFLANZLICHEN URSPRUNGS 2).....	200,37	8,8	319,19	7,9	397,42	6,8
GETRAENKE.....	84,60	3,7	152,97	3,8	192,44	3,3
TABAKWAREN.....	16,59	0,7	28,06	0,7	19,40	0,3
VERZEHR V. SPEISEN U. GETRAENKEN IN KANTINEN, GASTSTAETTEN U. AE	83,81	3,7	180,25	4,5	304,80	5,2
BEKLEIDUNG, SCHUHE.....	103,74	4,5	268,60	6,7	380,02	6,5
OBERBEKLEIDUNG.....	57,53	2,5	118,67	3,0	178,92	3,1
SONSTIGE BEKLEIDUNG.....	30,11	1,3	88,32	2,2	117,51	2,0
SCHUHE.....	16,10	0,7	61,60	1,5	83,59	1,4
WOHNUNGSMIETEN, ENERGIE (OHNE KRAFTSTOFFE).....	789,21	34,6	1156,16	28,8	1464,03	25,2
WOHNUNGSMIETEN (AUCH MIETWERT D. EIGENTUEMERWOHNUNG U. AE.) 4)	626,95	27,5	922,46	22,9	1207,07	20,8
ENERGIE.....	162,25	7,1	233,71	5,8	256,96	4,4
DARUNTER:						
ELEKTRIZITAET UND GAS.....	105,47	4,6	171,40	4,3	186,91	3,2
HEIZOEL.....	12,60	0,6	23,41	0,6	38,81	0,7
ZENTRALHEIZUNG, WARMWASSER UND FERNWAERME.....	40,69	1,8	36,65	0,9	29,36	0,5
MOEBEL, HAUSHALTSGERAETE U. AE. FUEER DIE HAUSHALTSFUEHRUNG....	151,40	6,6	271,00	6,7	434,86	7,5
DARUNTER:						
MOEBEL 5).....	30,87	1,4	78,91	2,0	187,95	3,2
BODENBELAEGE, HEIMTEXTILIEN, HAUSHALTSMAESCHE.....	22,60	1,0	42,62	1,1	46,80	0,8
HEIZ- UND KOCHGERAETE, AND. ELEKTR. HAUSHALTSGERAETE.....	26,65	1,2	30,99	0,8	56,50	1,0
GESCHIRR U. A. GEBRAUCHSGUETER FUEER DIE HAUSHALTSFUEHRUNG ...	19,73	0,9	37,47	0,9	51,25	0,9
VERBRAUCHSGUETER FUEER DIE HAUSHALTSFUEHRUNG 6).....	20,64	0,9	32,87	0,8	41,82	0,7
TAPETEN, ANSTRICHFARBEN, BAUSTOFFE, REP. AN DER WOHNUNG.....	14,28	0,6	37,69	0,9	26,00	0,4
GUETER FUEER DIE GESUNDHEITS- UND KOERPERPFLEGE.....	109,59	4,8	125,71	3,1	371,18	6,4
GUETER FUEER DIE GESUNDHEITSPFLEGE.....	47,77	2,1	24,21	0,6	52,10	0,9
DIENTSTL. V. AERZTEN, KRANKENHAEUSERN U. AE. F. D. GESUNDHEITSPFLEGE	10,54	0,5	20,90	0,5	213,92	3,7
GUETER FUEER DIE KOERPERPFLEGE.....	23,49	1,0	56,10	1,4	68,35	1,2
DIENTSTLEISTUNGEN FUEER DIE KOERPERPFLEGE 7).....	27,80	1,2	24,51	0,6	36,81	0,6
GUETER FUEER VERKEHR UND NACHRICHTENUEBERMITTLUNG.....	348,98	15,3	594,85	14,8	843,93	14,5
KRAFTFAHRZEUGE UND FAHRRADER.....	152,14	6,7	212,59	5,3	253,06	4,4
KRAFTSTOFFE.....	48,90	2,1	150,32	3,7	200,43	3,4
VERBRAUCHSGUETER FUEER KRAFTFAHRZEUGE UND FAHRRADER.....	0,89	0,0	2,06	0,1	1,85	0,0
REPARATUREN, ERSATZTEILE UND ZUBEHOER 8).....	32,16	1,4	56,11	1,4	114,35	2,0
ANDERE DIENTSTLEISTUNGEN FUEER KRAFTFAHRZEUGE U. FAHRRADER 9).....	29,47	1,3	62,91	1,6	85,31	1,5
FRENDE VERKEHRSLEISTUNGEN (OHNE PAUSCHALREISEN).....	31,43	1,4	41,96	1,0	99,05	1,7
FERNSPRECH- UND SONSTIGE POSTGEBUEHREN.....	54,00	2,4	69,50	1,7	89,87	1,5
GUETER FUEER BILDUNG, UNTERHALTUNG, FREIZEIT.....	129,49	5,7	424,05	10,5	659,56	11,3
DARUNTER:						
FERNSEH-, RUNDFUNK- UND PHONOGERAETE 10).....	13,45	0,6	32,58	0,8	43,76	0,8
FOTO- UND KINOGERAETE 10).....	2,13	0,1	4,07	0,1	8,88	0,2
SPORT- UND CAMPINGARTIKEL.....	0,40	0,0	31,48	0,8	37,04	0,6
BUECHER, ZEITUNGEN, ZEITSCHRIFTEN.....	35,76	1,6	62,40	1,6	107,43	1,8
BESUCH VON THEATER-, KINO-, SPORTVERANSTALTUNGEN U. AE.....	2,53	0,1	28,72	0,7	44,27	0,8
PFLANZEN, GUETER FUEER DIE GARTENPFLEGE.....	18,50	0,8	34,62	0,9	48,92	0,8
TIERE, GUETER FUEER DIE TIERHALTUNG.....	7,99	0,3	11,59	0,3	26,57	0,5
GUETER F. PERSOENL. AUSSTATTUNG UND SONST. ART, REISEN.....	90,72	4,0	261,23	6,5	459,84	7,9
DARUNTER:						
UHREN, SCHMUCK 11).....	3,06	0,1	10,64	0,3	24,23	0,4
TASCHEN, KOFFER U. AE.....	4,22	0,2	8,41	0,2	16,58	0,3
DIENTSTLEISTUNGEN DES BEHERBERGUNGSGEWERBES 12).....	49,49	2,2	173,43	4,3	262,07	4,5
PAUSCHALREISEN.....	20,37	0,9	34,73	0,9	123,33	2,1
NACH DAUERHAFTIGKEIT UND WERT DER GUETER						
VERBRAUCHSGUETER.....	915,09	40,1	1501,19	37,3	1936,93	33,3
GEBRAUCHSGUETER VON MITTLERER LEBENSDAUER UND/ODER						
BEGRENZTEM WERT.....	197,22	8,6	517,50	12,9	766,78	13,2
LANGLEBIGE, HOCHWERTIGE GEBRAUCHSGUETER.....	226,70	9,9	395,66	9,8	613,22	10,5
WOHNUNGS- UND GARAGENMIETEN.....	650,45	28,5	959,25	23,9	1254,96	21,6
REPARATUREN.....	39,23	1,7	60,22	1,5	110,37	1,9
SONSTIGE DIENTSTLEISTUNGEN.....	255,18	11,2	587,12	14,6	1133,82	19,5

1) DER BEGRIFF 'GUETER' IN DEN TEXTBEZEICHNUNGEN FASST 'WAREN UND DIENTSTLEISTUNGEN' ZUSAMMEN. - 2) EINSCHL. FERTIGGERICHTE.  
3) OHNE FERTIGGERICHTE. - 4) EINSCHL. NEBENKOSTEN. - 5) EINSCHL. MATRATZEN. - 6) Z.B. WASCH- UND PUTZMITTEL. - 7) Z.B. FRISEUR.  
8) EINSCHL. ANHAENGERN, REIFEN, MOTOREN. - 9) FAHRSCULE, TUEV-GEUEHREN, GARAGENMIETE, PARKGEUEHREN, WAGENMAESCHE. -  
10) EINSCHL. ZUBEHOER UND ERSATZTEILEN. - 11) EINSCHL. ANDERER GOLD- UND SILBERSCHMIEDEWAREN, OHNE REPARATUREN. - 12) UEBERNACH-  
TUNG IN HOTELS, PENSIONEN, FERIENWOHNUNGEN, CAMPINGPLATZGEUEHREN.

FRUEHERES BUNDESGBEIT  
4 AUFWENDUNGEN FUER NAHRUNGSMITTEL, GETRAENKE UND TABAKWAREN  
JE HAUSHALT UND MONAT NACH GUETERARTEN  
3. VIERTELJAHR 1994

ART DER NACHWEISUNG	I HAUSHALTSTYP 1		I HAUSHALTSTYP 2		I HAUSHALTSTYP 3	
	I MENGE 1) I	DM	I MENGE 1) I	DM	I MENGE 1) I	DM
NAHRUNGSMITTEL, GETRAENKE, TABAKWAREN INSGESAMT.....	.	560,75	.	919,35	.	1 202,66
NAHRUNGSMITTEL 2).....	.	375,75	.	558,06	.	686,02
NAHRUNGSMITTEL TIERISCHEN URSPRUNGS.....	.	175,39	.	238,88	.	288,60
FLEISCH, FRISCH, GEFROREN.....	.	38,99	.	52,48	.	59,03
RINDFLEISCH.....	696	9,36	499	6,80	635	10,63
KALBFLEISCH.....	42	0,64	16	0,31	43	0,88
SCHWEINEFLEISCH (AUCH FRISCHER SPECK).....	1 491	13,85	2 322	23,82	1 928	22,97
SCHAF- UND ZIEGENFLEISCH.....	62	0,64	38	0,51	104	1,52
GEFLUEGEL.....	1 038	7,38	1 013	8,58	1 070	10,93
HACKFLEISCH.....	503	4,85	1 022	9,14	944	9,42
INNEREIEN U.A. SCHLACHTNEBENPRODUKTE.....	245	1,12	115	0,60	88	0,53
SONSTIGES FLEISCH.....	88	1,14	226	2,73	162	2,15
FLEISCHWAREN.....	4 484	58,41	6 035	80,33	5 888	89,54
WURST UND WURSTWAREN.....	3 003	39,17	4 278	57,15	4 064	61,20
SCHINKEN, SPECK, RAUCH-, KAISERFLEISCH.....	827	13,40	891	15,12	1 060	20,25
WURSTKONSERVEN.....	243	2,12	326	2,69	318	3,15
FLEISCHKONSERVEN.....	118	0,84	64	0,58	56	0,59
ANDERE FLEISCHERZEUGNISSE.....	292	2,88	476	4,78	391	4,35
FISCHE UND -FILETS, FRISCH, TIEFGEFROREN (AUCH LEBEND)....	452	4,94	283	3,41	384	5,50
FISCHWAREN.....	.	6,97	.	6,83	.	9,97
FISCHKONSERVEN, .....	.	3,56	.	2,75	.	3,31
ANDERE FISCHERZEUGNISSE, KREBS- UND WEICHTIERE.....	.	3,41	.	4,08	.	6,67
MILCH.....	.	28,47	.	47,78	.	54,74
TRINKMILCH (LITER).....	10,2	10,19	19,5	20,59	20,2	23,74
KONDENSMILCH (EINSCHL. MILCHPULVER).....	.	3,91	.	1,94	.	1,61
SAHNE (LITER).....	0,8	3,60	1,2	5,64	1,5	7,33
JOGHURT, BUTTERMILCH.....	.	7,77	.	12,82	.	15,22
SONSTIGE MILCHERZEUGNISSE.....	.	3,01	.	6,79	.	6,84
KAESE.....	.	21,94	.	33,42	.	51,65
HART-, SCHNITT-, WEICH-, SCHMELZKAESE.....	1 266	15,30	2 212	26,60	2 917	41,39
FRISCHKAESE U.-ZUBEREITUNG (OHNE QUARKSUESSSPEISEN).....	1 509	5,81	1 342	6,10	1 710	8,93
SAUERMILCHKAESE.....	88	0,83	64	0,73	93	1,33
EIER.....	.	6,90	.	7,33	.	8,00
FRISCH (STUECK).....	28	6,88	31	7,33	31	7,98
BEARBEITET.....	.	0,02	-	-	.	0,02
BUTTER (EINSCHL. MILCHHALBFETT UND BUTTERSCHMALZ).....	1 169	8,52	994	7,15	1 314	9,96
SPEISEFETTE UND -OELE TIERISCHEN URSPRUNGS.....	39	0,24	32	0,15	33	0,20
NAHRUNGSMITTEL PFLANZLICHEN URSPRUNGS.....	.	200,37	.	319,19	.	397,42
SPEISEFETTE UND -OELE PFLANZLICHEN URSPRUNGS.....	.	5,98	.	6,32	.	7,11
MARGARINE.....	1 170	3,98	1 415	4,03	1 175	3,67
ANDERE SPEISEFETTE UND -OELE PFLANZLICHEN URSPRUNGS.....	.	1,99	.	2,29	.	3,44
OBST UND -ERZEUGNISSE (OHNE GETRAENKE UND MARMELADE).....	.	38,45	.	39,74	.	53,92
FRISCHOBST.....	.	34,25	.	33,51	.	45,37
KERNOBST.....	.	7,40	.	9,63	.	13,01
STEINOBST.....	.	10,62	.	7,94	.	10,63
BEEREN.....	.	3,51	.	1,72	.	2,63
WEINTRAUBEN.....	1 584	4,45	1 300	3,92	1 736	5,38
APFELSINEN, MANDARINEN, CLEMENTINEN.....	283	0,71	154	0,38	256	0,73
SONSTIGE ZITRUSFRUECHTE.....	541	2,04	182	0,71	301	1,21
BANANEN.....	1 737	4,23	2 663	6,54	2 707	7,21
SONSTIGE SUEDFRUECHTE.....	.	1,29	.	2,66	.	4,55
SCHALEN-, TROCKEN-, TIEFKUEHLOBST UND OBSTKONSERVEN.....	.	4,20	.	6,23	.	8,56
SCHALEN- UND TROCKENOBST.....	.	1,57	.	3,59	.	4,83
OBSTKONSERVEN.....	.	2,15	.	2,44	.	3,15
TIEFGEFRORENES OBST.....	.	0,44	.	0,15	.	0,42
ANDERES VERARBEITETES OBST.....	.	0,03	.	0,06	.	0,05
KARTOFFELN, GEMUESE, KARTOFFEL- UND GEMUESEERZEUGNISSE....	.	38,10	.	43,60	.	58,70
KARTOFFELN, FRISCH.....	8 807	8,85	6 467	6,56	6 608	7,68
KARTOFFELERZEUGNISSE.....	.	2,16	.	6,38	.	6,88

1) SOWEIT IN DER VORSPALTE NICHT ANDERS ANGEZEIGT IN GRAMM. - 2) EINSCHL. FERTIGGERICHTE.

FRUEHERES BUNDESGBIET  
4 AUFWENDUNGEN FUER NAHRUNGSMITTEL, GETRAENKE UND TABAKWAREN  
JE HAUSHALT UND MONAT NACH GUETERARTEN  
3. VIERTELJAHR 1994

ART DER NACHWEISUNG	I HAUSHALTSTYP 1		I HAUSHALTSTYP 2		I HAUSHALTSTYP 3	
	I MENGE 1) I	DM	I MENGE 1) I	DM	I MENGE 1) I	DM
FRISCHGEMUESE.....	.	19,07	.	20,42	.	30,25
BLUMENKOHL.....	501	1,16	312	0,78	421	1,06
WEISSKOHL.....	148	0,22	135	0,15	169	0,22
SONST. KOHL.....	.	0,75	.	0,58	.	0,82
KOPFSALAT.....	257	1,07	220	0,94	337	1,47
SONST. BLATT- UND STENGELGEMUESE.....	.	1,92	.	2,36	.	4,25
TOMATEN.....	1 546	4,76	1 405	4,48	1 876	6,28
GURKEN.....	889	2,00	1 130	2,61	1 443	3,48
SONST. FRUCHTGEMUESE.....	.	1,48	.	3,45	.	4,81
ZWIEBELGEMUESE.....	994	1,58	870	1,50	980	1,95
HUELSENFRUECHTE.....	276	1,13	79	0,34	182	0,79
SPEISEMOEHREN UND KAROTTEN.....	604	1,05	860	1,48	1 205	2,28
SONST. GEMUESE.....	.	1,95	.	1,75	.	2,86
TIEFGEFRORENES GEMUESE, GEMUESEKONSERVEN U. AE.....	.	7,87	.	10,02	.	13,60
TIEFGEFRORENES GEMUESE.....	.	2,65	.	2,70	.	4,29
GEMUESEKONSERVEN.....	.	5,22	.	7,32	.	9,31
ANDERE GEMUESEERZEUGNISSE (OHNE GEMUESESAEFTE).....	.	0,16	.	0,22	.	0,29
BROT- UND ANDERE BACKWAREN.....	.	56,58	.	89,73	.	111,73
BROT- UND BACKWAREN AUS BROTTTEIG.....	.	36,97	.	59,61	.	73,64
BROT (EINSCHL. KNAECKEBROT).....	6 422	24,12	7 848	31,28	8 753	38,11
KLEINGEBAECK AUS BROTTTEIG.....	1 414	12,67	2 748	27,99	3 171	35,11
SONST. BACKWAREN AUS BROTTTEIG.....	.	0,18	.	0,34	.	0,42
FEINE BACKWAREN (FRISCH UND TIEFGEFROREN).....	.	12,51	.	16,47	.	21,34
DAUERBACKWAREN.....	.	7,10	.	13,65	.	16,75
ZUCKER, SUESSWAREN, MARMELADE.....	.	27,93	.	63,08	.	75,42
ZUCKER (RUEBEN- UND ROHRZUCKER).....	2 140	4,30	1 769	3,56	1 662	3,51
KAKAOERZEUGNISSE (OHNE SCHOKOLADE).....	.	0,29	.	1,35	.	1,42
SCHOKOLADEN UND SCHOKOLADENERZEUGNISSE.....	.	7,85	.	15,96	.	18,65
ZUCKERWAREN (OHNE KANDIERTE FRUECHTE).....	.	4,31	.	12,83	.	15,01
SPEISEEIS.....	.	6,78	.	24,01	.	29,53
BIENENHONIG.....	258	1,80	163	1,35	257	2,45
MARMELADE, KONFITURE, GELEE, OBSTKRAUT.....	447	2,31	336	1,69	446	2,56
SONST. BROTAUFSTRICH.....	.	0,29	.	2,33	.	2,30
GETREIDEERZEUGNISSE, NAEHRMITTEL, GEWUERZE.....	.	18,04	.	36,14	.	41,98
WEIZENMEHL.....	1 208	1,12	1 291	1,13	1 320	1,29
REIS.....	235	0,78	433	1,42	474	1,74
ANDERE GETREIDEERZEUGNISSE.....	.	0,90	.	1,41	.	1,65
TEIGWAREN.....	506	1,88	1 521	5,23	1 465	6,08
MUESLI, CORNFLAKES.....	.	0,87	.	6,41	.	8,00
GEWUERZE.....	.	1,81	.	2,45	.	2,70
SPEISESALZ.....	265	0,35	201	0,28	221	0,35
ESSIG (OHNE ESSIGESSENZ) (LITER).....	0,4	0,72	0,3	0,67	0,4	0,94
SONST. NAEHRMITTEL UND SPEISEZUTATEN.....	.	9,62	.	17,14	.	19,23
SONST. NAHRUNGSMITTEL.....	.	15,28	.	40,58	.	48,56
SAEUGLINGS- UND KLEINKINDERNAHRUNG.....	4	0,03	214	2,56	226	2,47
FERTIGGERICHTE.....	.	15,25	.	38,02	.	46,09
GETRAENKE 2).....	.	84,60	.	152,97	.	192,44
ALKOHOLFREIE GETRAENKE.....	.	49,85	.	97,35	.	107,29
FRUCHTSAEFTE, FRUCHTSAFTKONZENTRATE, GE- MUESESAEFTE U. AE.....	.	6,51	.	21,80	.	26,66
TAFELWASSER.....	.	16,15	.	28,44	.	34,09
KOFFEINHALTIGE LIMONADEN.....	.	1,68	.	10,52	.	9,00
ANDERE LIMONADEN UND ERFRISCHUNGSGETRAENKE.....	.	3,98	.	16,64	.	13,61
KAFFEEMITTEL UND TEEAEMHLICHE ERZEUGNISSE.....	.	3,43	.	3,56	.	4,25
KAFFEE.....	1 050	17,08	1 129	17,44	1 084	17,40
TEE 3).....	35	1,02	30	0,95	59	2,29
ALKOHOLISCHE GETRAENKE.....	.	34,75	.	55,63	.	85,15
SPIRITUOSEN (LITER).....	0,4	7,17	0,4	7,67	0,6	11,70
BIER (LITER).....	8,8	17,54	16,2	32,86	15,8	33,41
TRAUBEN- UND FRUCHTWEINE (LITER).....	1,4	7,21	2,4	10,49	5,3	31,29
TRAUBENSCHAUWEINE (LITER).....	0,3	2,82	0,6	4,61	0,8	8,75
TABAKWAREN.....	.	16,59	.	28,06	.	19,40
ZIGARETTEN (STUECK).....	57	12,55	114	24,84	68	15,31
ZIGAREN (STUECK).....	1	0,36	0	0,14	2	0,51
ZIGARILLOS, STUMPEN, TABAK.....	.	3,67	.	3,08	.	3,58
VERZEHR VON SPEISEN U. GETRAENKEN IN KANTINEN, GAST- STAETTEN U. AE.....	.	83,81	.	180,25	.	304,80
VERZEHR VON SPEISEN IN KANTINEN (ANZAHL).....	-	-	2	8,79	5	23,50
VERZEHR VON SPEISEN IN GASTSTAETTEN.....	.	58,90	.	120,89	.	204,98
VERZEHR VON GETRAENKEN IN KANTINEN, GASTSTAETTEN U. AE.....	.	24,91	.	50,57	.	76,33

1) SOWEIT IN DER VORSPALTE NICHT ANDERS ANGEGBEN IN GRAMM. - 2) SOWEIT NICHT IM GASTSTAETTEN- UND KANTINENVERZEHR ENTHALTEN. -  
3) OHNE KRAEUTER-, PFEFFERMINZTEE U. AE.

NEUE LAENDER UND BERLIN - OST  
5 BUDGETS JE HAUSHALT UND MONAT  
3. VIERTELJAHR 1994

ART DER EINKOMMEN UND AUSGABEN	HAUSHALTSTYP 1		HAUSHALTSTYP 2		HAUSHALTSTYP 3	
	ERFASSTE HAUSHALTE (ANZAHL)					
	239		320		349	
	DM	I PROZENT	DM	I PROZENT	DM	I PROZENT
BRUTTOEINKOMMEN AUS UNSELBSTAENDIGER ARBEIT.....	-	-	4000,30	80,0	6512,20	92,5
EINKOMMEN DER BEZUGSPERSON.....	-	-	3105,80	62,1	3761,00	53,4
DARUNTER:						
UNREGELMAESSIGE ZAHLUNGEN 1).....	-	-	84,66	1,7	127,45	1,8
VERMOEGENSWIRKSAME LEISTUNG DES ARBEITGEBERS.....	-	-	8,67	0,2	12,98	0,2
EINKOMMEN DER UEBRIGEN HAUSHALTSMITGLIEDER .....	-	-	894,50	17,9	2751,20	39,1
BRUTTOEINKOMMEN AUS SELBSTAENDIGER TAEITIGKEIT 2).....	65,68	2,4	69,43	1,4	71,39	1,0
EINNAHMEN AUS VERMOEGEN 3).....	101,54	3,7	136,44	2,7	84,78	1,2
EINNAHMEN AUS UEBERTRAGUNGEN UND UNTERVERMIETUNG.....	2567,71	93,9	793,03	15,9	371,54	5,3
LAUFENDE UEBERTRAGUNGEN VOM STAAT 4).....	2532,80	92,6	608,31	12,2	212,25	3,0
DARUNTER:						
RENTEN DER GESETZLICHEN RENTEN- UND UNFALLVERSICHERUNG....	2403,36	87,9	22,15	0,4	10,38	0,1
UEBERTRAGUNGEN DER GEBIETSKOERPERSCHAFTEN.....	127,86	4,7	311,71	6,2	187,33	2,7
SONSTIGE LAUFENDE UEBERTRAGUNGEN 5), UNTERMIETE.....	5,28	0,2	32,17	0,6	35,13	0,5
EINMALIGE UND UNREGELMAESSIGE UEBERTRAGUNGEN 6).....	29,63	1,1	152,55	3,1	124,16	1,8
DARUNTER:						
VOM STAAT.....	4,97	0,2	76,92	1,5	65,11	0,9
VON PRIVATEN HAUSHALTEN.....	16,83	0,6	53,98	1,1	33,68	0,5
HAUSHALTSBRUTTOEINKOMMEN.....	2734,93	100	4999,19	100	7039,91	100
ABZUEGLICH:						
EINKOMMEN- UND VERMOEGENSTEUERN.....	0,17	0,0	310,27	6,2	800,23	11,4
PFLICHTBEITRAEGE ZUR SOZIALVERSICHERUNG, ARBEITSFOERDERUNG..	154,64	5,7	743,18	14,9	1153,63	16,4
HAUSHALTSNETTOEINKOMMEN.....	2580,13	94,3	3945,75	78,9	5086,05	72,2
ZUZUEGLICH:						
SONSTIGE EINNAHMEN 7).....	61,36	-	232,98	-	323,99	-
DARUNTER:						
VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN 8).....	38,57	-	121,25	-	162,25	-
DARUNTER:						
VOM STAAT 4).....	3,41	-	70,61	-	127,75	-
VON PRIVATEN HAUSHALTEN.....	-	-	27,63	-	12,88	-
AUSGABEFAEHIGE EINKOMMEN UND EINNAHMEN.....	2641,49	100	4178,74	100	5410,03	100
AUSGABEN FUER DEN PRIVATEN VERBRAUCH.....	2095,80	79,3	3353,29	80,2	4205,20	77,7
UEBRIGE AUSGABEN 9).....	163,68	6,2	297,60	7,1	482,89	8,9
ZINSEN.....	9,22	0,3	22,52	0,5	76,65	1,4
STEUERN (OHNE EINKOMMEN- UND VERMOEGENSTEUERN).....	10,33	0,4	20,11	0,5	23,56	0,4
DAR. KRAFTFAHRZEUGSTEUER.....	9,82	0,4	19,13	0,5	20,21	0,4
FREIWILLIGE BEITRAEGE ZUR GESETZLICHEN KRANKENVERSICHERUNG...	0,53	0,0	6,69	0,2	17,77	0,3
FREIWILLIGE BEITRAEGE ZUR GESETZLICHEN RENTENVERSICHERUNG 10)	1,23	0,0	1,61	0,0	57,38	1,1
PRAEMIEN FUER PRIVATE KRANKENVERSICHERUNG.....	0,46	0,0	7,56	0,2	13,85	0,3
PRAEMIEN FUER KRAFTFAHRZEUGVERSICHERUNG 11).....	13,85	0,5	56,45	1,4	52,37	1,0
PRAEMIEN FUER SONSTIGE SCHADEN- UND UNFALLVERSICHERUNG.....	19,28	0,7	53,76	1,3	60,87	1,1
BEITRAEGE AN ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK.....	6,82	0,3	14,70	0,4	25,32	0,5
GELDSPENDEN, UEBERTRAGUNGEN AN ANDERE PRIVATE HAUSHALTE UND SONSTIGE AUSGABEN 12).....	101,96	3,9	114,21	2,7	155,12	2,9
VERAENDERUNG (+/-) DER VERMOEGENS- UND FINANZKONTEN 13).....	+382,00	+14,5	+527,84	+12,6	+721,95	+13,3
BILDUNG (+) BZW. VERMINDERUNG (-) VON SACHVERMOEGEN.....	+45,86	+1,7	+270,04	+6,5	+851,09	+15,7
BILDUNG (+) BZW. VERMINDERUNG (-) VON GELDVERMOEGEN.....	+311,77	+11,8	+360,53	+8,6	+652,03	+12,1
KREDITRUECKZAHLUNG (+) BZW. KREDITAUFNAHME (-).....	+24,37	+0,9	-102,73	-2,5	-781,17	-14,4

1) URLAUBS-, WEIHNACHTSGELD, PRAEMIEN, TANTIEMEN, JEDOCH KEIN UEBERSTUNDENENTGELT. - 2) Z.B. ENTGELTE FUER HAUSHALTSBUCHFUEHRUNG, GEFUELLIGKEITSLISTUNGEN U.A.E. - 3) EINNAHMEN AUS VERMIETUNG UND VERPACHTUNG, MIETWERT DER EIGENTUEMERWOHNUNG (VERRINGERT UM DIE AUSGABEN FUER DEN UNTERHALT VON GRUNDSTUECKEN UND GEBAEUDEN) SOWIE EINNAHMEN AUS GELDVERMOEGEN (DIVIDENDEN, ZINSEN ETC.). - 4) UEBERTRAGUNGEN DER SOZIALVERSICHERUNG U. DER GEBIETSKOERPERSCHAFTEN, OEFFENTLICHE PENSIONEN. - 5) WERKSPENSIONEN /-RENTEN, STREIKUNTERSTUETZUNGEN, LAUFENDE UEBERTRAGUNGEN AUS PRIVATER KRANKEN- UND SCHADENVERSICHERUNG UND VON ANDEREN PRIVATEN HAUSHALTEN. - 6) EINMALIGE UEBERTRAGUNGEN VON UNTER 2000 DM JE EINZELFALL. - 7) EINNAHMEN AUS DEM VERKAUF IM HAUSHALT ERZEUGTER ODER GEBRAUCHTER WAREN (Z.B. PKW), EINMALIGE UND UNREGELMAESSIGE UEBERTRAGUNGEN VON 2000 DM UND MEHR JE EINZELFALL, ERSTATTUNG FUER GESCHAEFTLICHE ZWECKE, RUECKVERGUETUNGEN AUF WARENKAUEFE (Z.B. FLASCHENPFAND), RUECKVERGUETUNG VON ZUVIEL BEZAHLTEN ENERGIEKOSTEN, JEDOCH KEINE EINNAHMEN AUS VERMOEGENSMINDERUNG UND KREDITAUFNAHME. - 8) EINMALIGE UND UNREGELMAESSIGE UEBERTRAGUNGEN VON 2000 DM UND MEHR JE EINZELFALL. - 9) OHNE AUSGABEN FUER VERMOEGENSBILDUNG UND KREDITRUECKZAHLUNG. - 10) AUCH FREIWILLIGE BEITRAEGE FUER PENSIONEN, ALTERS- UND STERBEKASSEN. - 11) KFZ-HAFTPFLICHT-, KASKO-, INSASSENVERSICHERUNG. - 12) GELDSTRAFEN, SPIELEINSAETZE, AUSGABEN FUER GESCHAEFTLICHE ZWECKE, PACHTEN FUER GAERTEN. - 13) AUSGABEN FUER VERMOEGENSBILDUNG UND KREDITRUECKZAHLUNG, ABZUEGLICH EINNAHMEN AUS VERMOEGENSMINDERUNG U. KREDITAUFNAHME, JEDOCH OHNE WERTVERAENDERUNG VORHANDENEN SACH- UND GELDVERMOEGENS.

NEUE LAENDER UND BERLIN - OST  
6 EINKOMMEN UND AUSGABEN JE HAUSHALT UND MONAT  
3. VIERTELJAHR 1994

ART DER NACHWEISUNG	HAUSHALTSTYP 1		HAUSHALTSTYP 2		HAUSHALTSTYP 3	
	I	I	I	I	I	I
	DM	PROZENT	DM	PROZENT	DM	PROZENT
<b>EINKOMMEN</b>						
<b>DARUNTER:</b>						
EINKOMMEN AUS ERWERBSTAETIGKEIT.....	65,68	X	4069,73	X	6583,59	X
EINKOMMEN AUS VERMOEGEN.....	146,86	X	181,13	X	189,70	X
EINKOMMEN AUS LAUFENDEN UEBERTRAGUNGEN.....	2537,94	X	638,29	X	246,62	X
EINKOMMEN AUS EINMALIGEN U. UNREGELM. UEBERTRAGUNGEN.....	68,20	X	273,80	X	286,41	X
EINKOMMEN AUS UNTERVERMIETUNG UND AUS DEM VERKAUF V. WAREN.	6,32	X	23,85	X	72,99	X
AUSGABEN FUER DEN PRIVATEN VERBRAUCH.....	2095,80	100	3353,29	100	4205,20	100
<b>DAVON:</b>						
NAHRUNGSMITTEL, GETRAENKE, TABAKWAREN.....	537,71	25,7	834,69	24,9	944,01	22,4
FLEISCH, FLEISCHERZEUGNISSE, FISCHE, FISCHERZEUGNISSE.....	105,90	5,1	140,81	4,2	144,96	3,4
MILCH, MILCHERZEUGNISSE, EIER, SPEISEFETTE UND -OELE.....	67,13	3,2	88,95	2,7	94,19	2,2
OBST, OBSTERZEUGNISSE.....	31,94	1,5	35,28	1,1	39,86	0,9
KARTOFFELN, GEMUESE, KARTOFFEL- UND GEMUESEERZEUGNISSE.....	34,65	1,7	39,84	1,2	40,12	1,0
BROT UND ANDERE BACKWAREN.....	51,48	2,5	75,68	2,3	81,13	1,9
ZUCKER, SUESSWAREN, MARMELADE.....	30,94	1,5	54,67	1,6	61,18	1,5
ANDERE NAHRUNGSMITTEL.....	25,95	1,2	51,25	1,5	59,55	1,4
GETRAENKE, TABAKWAREN.....	113,60	5,4	186,73	5,6	195,60	4,7
VERZEH R VON SPEISEN UND GETRAENKEN IN KANTINEN, GAST- STAETTEN U. AE.....	76,10	3,6	161,46	4,8	227,42	5,4
BEKLEIDUNG, SCHUHE.....	107,92	5,1	220,02	6,6	286,90	6,8
HERRENOBERBEKLEIDUNG.....	19,11	0,9	22,26	0,7	30,09	0,7
DAMENBERBEKLEIDUNG.....	38,60	1,8	47,60	1,4	64,79	1,5
KNABENBERBEKLEIDUNG.....	0,28	0,0	14,85	0,4	16,39	0,4
MAEDCHENBERBEKLEIDUNG.....	0,69	0,0	16,48	0,5	24,77	0,6
SPORTBEKLEIDUNG.....	5,78	0,3	17,88	0,5	22,27	0,5
HERREN-, DAMEN- UND KINDERWASCHGE, SAEUGLINGSBEKLEIDUNG...	17,15	0,8	35,74	1,1	49,32	1,2
STRUMPFWAREN, KOPFBEDECKUNGEN, BEKLEIDUNGSZUBEHOER UND -STOFFE, KURZWAREN.....	8,25	0,4	14,38	0,4	16,08	0,4
SCHUHE.....	16,20	0,8	49,67	1,5	61,15	1,5
FREMDE AENDERUNGEN UND REPARATUREN AN BEKLEIDUNG UND SCHUHEN, MIETEN FUER BEKLEIDUNG UND SCHUHE.....	1,84	0,1	1,16	0,0	2,05	0,0
WOHNUNGSMIETEN, ENERGIE.....	563,65	26,9	673,84	20,1	724,27	17,2
WOHNUNGSMIETEN.....	403,88	19,3	475,42	14,2	511,09	12,2
ENERGIE.....	159,77	7,6	198,42	5,9	213,17	5,1
MOEBEL, HAUSHALTSGERAETE UND ANDERE GUETER FUER DIE HAUS- HALTSFUEHRUNG.....	221,07	10,5	345,46	10,3	461,73	11,0
MOEBEL.....	53,53	2,6	88,16	2,6	188,39	4,5
BODENBELAEGE, HEIMTEXTILIEN, HAUSHALTSWASCHGE.....	27,88	1,3	33,79	1,0	43,72	1,0
HEIZ- U. KOCHGERAETE, ANDERE ELEKTRISCHE HAUSHALTSGERAETE..	54,62	2,6	55,49	1,7	62,03	1,5
GESCHIRR UND ANDERE GEBRAUCHSGUETER FUER DIE HAUSHALTS- FUEHRUNG.....	24,01	1,1	33,85	1,0	40,25	1,0
VERBRAUCHSGUETER FUER DIE HAUSHALTSFUEHRUNG.....	18,45	0,9	27,36	0,8	30,37	0,7
Dienstleistungen fuer die Haushaltsfuehrung, fremde Repa- raturen und Installationen von Gebrauchsgueter n fuer die Haushaltsfuehrung.....	9,90	0,5	29,48	0,9	14,47	0,3
TAPETEN, ANSTRICHFARBE N, BAUSTOFFE, fremde Reparaturen an der Wohnung.....	32,68	1,6	77,34	2,3	82,50	2,0

NEUE LAENDER UND BERLIN - OST  
6 EINNAHMEN UND AUSGABEN JE HAUSHALT UND MONAT  
3. VIERTELJAHR 1994

ART DER NACHWEISUNG	I HAUSHALTSTYP 1		I HAUSHALTSTYP 2		I HAUSHALTSTYP 3	
	I	I	I	I	I	I
	DM	PROZENT	DM	PROZENT	DM	PROZENT
GUETER FUER DIE GESUNDHEITS- UND KOERPERPFLEGE.....	118,90	5,7	103,07	3,1	128,30	3,1
VERBRAUCHSGUETER FUER DIE GESUNDHEITSPFLEGE.....	31,37	1,5	13,41	0,4	14,56	0,3
GEBRAUCHSGUETER FUER DIE GESUNDHEITSPFLEGE.....	9,38	0,4	5,86	0,2	7,75	0,2
Dienstleistungen von Aerzten und anderen medizinischen Fachkraeften, fremde Reparaturen an Gebrauchsgueteren Fuer die Gesundheitspflege.....	14,13	0,7	17,71	0,5	29,09	0,7
Dienstleistungen der Krankenhaeuser, Sanatorien, Pflege- heime u. ae.....	8,27	0,4	1,91	0,1	1,25	0,0
Verbrauchsgueter fuer die Koerperpflege.....	21,16	1,0	40,35	1,2	46,03	1,1
Gebrauchsgueter fuer die Koerperpflege.....	3,31	0,2	3,32	0,1	3,72	0,1
Dienstleistungen fuer die Koerperpflege, fremde Repara- turen an Gebrauchsgueteren fuer die Koerperpflege.....	31,28	1,5	20,51	0,6	25,91	0,6
GUETER FUER VERKEHR UND NACHRICHTENUEBERMITTLUNG.....	250,90	12,0	585,93	17,5	808,16	19,2
KRAFTFAHRZEUGE UND FAHRRADER.....	47,51	2,3	204,57	6,1	385,42	9,2
Gebrauchsgueter fuer Kraftfahrzeuge und Fahrraeder.....	6,22	0,3	15,24	0,5	20,25	0,5
Kraftstoffe.....	53,45	2,6	160,23	4,8	175,15	4,2
Verbrauchsgueter fuer Kraftfahrzeuge und Fahrraeder.....	0,73	0,0	1,67	0,0	2,07	0,0
Fremde Reparaturen an Kraftfahrzeugen und Fahrraedern, andere Dienstleistungen fuer Kraftfahrzeuge und Fahr- raeder.....	58,99	2,8	123,67	3,7	130,93	3,1
Fremde Verkehrsleistungen (ohne Pauschalreisen).....	40,88	2,0	33,78	1,0	46,02	1,1
Nachrichtenuebermittlung.....	49,12	2,1	46,78	1,4	48,30	1,1
GUETER FUER BILDUNG, UNTERHALTUNG, FREIZEIT.....	151,17	7,2	371,91	11,1	446,26	10,6
FERNSEHEMPFANGS-, RUNDFUNKEMPFANGS-, PHONO-, FOTO- UND KINOGERAETE.....	22,57	1,1	50,75	1,5	50,13	1,2
Andere Gebrauchsgueter f. Bildung, Unterhaltung, Freizeit.....	13,26	0,6	58,48	1,7	73,21	1,7
Buecher, Zeitungen, Zeitschriften.....	37,43	1,8	56,68	1,7	69,51	1,7
Verbrauchsgueter fuer Bildung, Unterhaltung, Freizeit.....	7,95	0,4	22,03	0,7	28,49	0,7
Unterrichtsleistungen.....	0,39	0,0	65,78	2,0	79,96	1,9
Dienstleistungen fuer Bildung, Unterhaltung, Freizeit.....	39,57	1,9	75,17	2,2	95,25	2,3
Pflanzen, Gueter fuer die Gartenpflege.....	22,92	1,1	27,39	0,8	35,12	0,8
Tiere, Gueter fuer die Tierhaltung.....	4,78	0,2	10,03	0,3	10,28	0,2
Fremde Installationen und Reparaturen an Gebrauchsgueteren fuer Bildung, Unterhaltung, Freizeit.....	2,30	0,1	5,60	0,2	4,31	0,1
GUETER FUER DIE PERSOENLICHE AUSSTATTUNG, DIENSTLEISTUNGEN DES BEHERBERGUNGSGEWERBES SOWIE GUETER SONSTIGER ART.....	144,49	6,9	218,38	6,5	405,58	9,6
GUETER FUER DIE PERSOENLICHE AUSSTATTUNG.....	12,41	0,6	25,17	0,8	36,80	0,9
Begraebnisartikel.....	1,02	0,0	0,72	0,0	0,46	0,0
Dienstleistungen des Beherbergungsgewerbes.....	59,33	2,8	140,73	4,2	231,88	5,5
Pauschalreisen.....	63,01	3,0	30,15	0,9	108,89	2,6
Dienstleistungen der Kreditinstitute und Versicherungen...	5,20	0,2	9,64	0,3	12,26	0,3
Dienstleistungen und fremde Reparaturen sonstiger Art.....	3,52	0,2	11,97	0,4	15,29	0,4
AUSGABEN (OHNE PRIVATER VERBRAUCH)						
DARUNTER:						
STEUERN.....	10,50	X	330,38	X	823,79	X
Beitraege zur Sozialversicherung, Arbeitsfoerderung.....	155,17	X	750,41	X	1173,08	X
Praemien und Beitrage fuer private Versicherungen und Pensionskassen.....	34,82	X	118,84	X	182,79	X
Beitraege, Geldspenden und sonstige uebertragungen.....	95,20	X	77,53	X	126,95	X
Tilgung und Verzinsung von Krediten.....	34,25	X	259,83	X	414,47	X



## NEUE LÄNDER UND BERLIN - OST

## 7 AUSGABEN FÜR DEN PRIVATEN VERBRAUCH JE HAUSHALT UND MONAT NACH VERWENDUNGSZWECK

## SOWIE NACH DAUERHAFTIGKEIT UND WERT DER GÜTER

3. VIERTELJAHR 1994

ART DER AUSGABEN 1)	I HAUSHALTSTYP 1		I HAUSHALTSTYP 2		I HAUSHALTSTYP 3	
	I DM	I PROZENT	I DM	I PROZENT	I DM	I PROZENT
AUSGABEN FÜR DEN PRIVATEN VERBRAUCH.....	2095,80	100	3353,29	100	4205,20	100
NACH VERWENDUNGSZWECK						
NAHRUNGSMITTEL, GETRÄNKE, TABAKWAREN.....	537,71	25,7	834,69	24,9	944,01	22,4
NAHRUNGSMITTEL 2).....	348,01	16,6	486,49	14,5	520,99	12,4
DAVON:						
TIERISCHEN URSPRUNGS 3).....	168,40	7,9	220,80	6,6	230,00	5,5
PFLANZLICHEN URSPRUNGS 2).....	181,60	8,7	265,69	7,9	290,99	6,9
GETRÄNKE.....	102,44	4,9	158,94	4,7	169,24	4,0
TABAKWAREN.....	11,16	0,5	27,79	0,8	28,36	0,6
VERZEH V. SPEISEN U. GETRÄNKEN IN KANTINEN, GASTSTÄTTEN U. Ä.	76,10	3,6	161,46	4,8	227,42	5,4
BEKLEIDUNG, SCHUHE.....	107,92	5,1	220,02	6,6	286,90	6,8
OBERBEKLEIDUNG.....	59,58	2,8	101,30	3,0	136,27	3,2
SONSTIGE BEKLEIDUNG.....	31,30	1,5	68,11	2,0	88,01	2,1
SCHUHE.....	17,03	0,8	50,61	1,5	62,62	1,5
WOHNUNGSMIETEN, ENERGIE (OHNE KRAFTSTOFFE).....	563,65	26,9	673,84	20,1	724,27	17,2
WOHNUNGSMIETEN (AUCH MIETWERT D. EIGENTÜMERWOHNUNG U. Ä.) 4)	403,88	19,3	475,42	14,2	511,09	12,2
ENERGIE.....	159,77	7,6	198,42	5,9	213,17	5,1
DARUNTER:						
ELEKTRIZITÄT UND GAS.....	81,24	3,9	107,15	3,2	108,81	2,6
HEIZÖL.....	10,19	0,5	12,28	0,4	19,08	0,5
ZENTRALHEIZUNG, WARMWASSER UND FERNWÄRME.....	56,81	2,7	66,44	2,0	70,48	1,7
MOBEL, HAUSHALTSGERÄTE U. Ä. FÜR DIE HAUSHALTSFÜHRUNG....	221,07	10,5	345,46	10,3	461,73	11,0
DARUNTER:						
MOBEL 5).....	53,53	2,6	88,16	2,6	188,39	4,5
BODENBELÄGE, HEIMTEXTILIEN, HAUSHALTSWÄSCHE.....	27,88	1,3	33,79	1,0	43,72	1,0
HEIZ- UND KOCHGERÄTE, AND. ELEKTR. HAUSHALTSGERÄTE.....	54,62	2,6	55,49	1,7	62,03	1,5
GESCHIRR U. Ä. GEBRAUCHSGÜTER FÜR DIE HAUSHALTSFÜHRUNG....	24,01	1,1	33,85	1,0	40,25	1,0
VERBRAUCHSGÜTER FÜR DIE HAUSHALTSFÜHRUNG 6).....	18,45	0,9	27,36	0,8	30,37	0,7
TAPETEN, ANSTRICHFARBEN, BAUSTOFFE, REP. AN DER WOHNUNG.....	32,68	1,6	77,34	2,3	82,50	2,0
GÜTER FÜR DIE GESUNDHEITS- UND KÖRPERPFLEGE.....	118,90	5,7	103,07	3,1	128,30	3,1
GÜTER FÜR DIE GESUNDHEITSPFLEGE.....	40,74	1,9	19,27	0,6	22,31	0,5
DIENSTL. V. ÄRZTEN, KRANKENHAUSEN U. Ä. F. D. GESUNDHEITSPFLEGE	22,40	1,1	19,62	0,6	30,34	0,7
GÜTER FÜR DIE KÖRPERPFLEGE.....	24,47	1,2	43,67	1,3	49,74	1,2
DIENSTLEISTUNGEN FÜR DIE KÖRPERPFLEGE 7).....	31,28	1,5	20,51	0,6	25,91	0,6
GÜTER FÜR VERKEHR UND NACHRICHTENÜBERMITTLUNG.....	250,90	12,0	585,93	17,5	808,16	19,2
KRAFTFAHRZEUGE UND FAHRRÄDER.....	47,51	2,3	204,57	6,1	385,42	9,2
KRAFTSTOFFE.....	53,45	2,6	160,23	4,8	175,15	4,2
VERBRAUCHSGÜTER FÜR KRAFTFAHRZEUGE UND FAHRRÄDER.....	0,73	0,0	1,67	0,0	2,07	0,0
REPARATUREN, ERSATZTEILE UND ZUBEHÖR 8).....	30,84	1,5	80,87	2,4	91,86	2,2
ANDERE DIENSTLEISTUNGEN FÜR KRAFTFAHRZEUGE U. FAHRRÄDER 9).....	34,36	1,6	58,05	1,7	53,33	1,4
FREMDE VERKEHRSLEISTUNGEN (OHNE PAUSCHALREISEN).....	40,88	2,0	33,78	1,0	46,02	1,1
FERNSPRECH- UND SONSTIGE POSTGEBÜHREN.....	43,12	2,1	46,78	1,4	48,30	1,1
GÜTER FÜR BILDUNG, UNTERHALTUNG, FREIZEIT.....	151,17	7,2	371,91	11,1	446,26	10,6
DARUNTER:						
FERNSEH-, RUNDFUNK- UND PHONOGERÄTE 10).....	20,23	1,0	47,77	1,4	45,60	1,1
FOTO- UND KINOGERÄTE 10).....	2,35	0,1	2,98	0,1	4,53	0,1
SPORT- UND CAMPINGARTIKEL.....	2,62	0,1	8,36	0,2	10,34	0,2
BÜCHER, ZEITUNGEN, ZEITSCHRIFTEN.....	37,43	1,8	56,68	1,7	69,51	1,7
BESUCH VON THEATER-, KINO-, SPORTVERANSTALTUNGEN U. Ä.....	7,71	0,4	25,10	0,7	34,73	0,8
PFLANZEN, GÜTER FÜR DIE GARTENPFLEGE.....	22,92	1,1	27,39	0,8	35,12	0,8
TIERE, GÜTER FÜR DIE TIERHALTUNG.....	4,78	0,2	10,03	0,3	10,28	0,2
GÜTER F. PERSÖNL. AUSSTATTUNG UND SONST. ART, REISEN.....	144,49	6,9	218,38	6,5	405,58	9,6
DARUNTER:						
UHREN, SCHMUCK 11).....	6,26	0,3	10,40	0,3	18,52	0,4
TASCHEN, KOFFER U. Ä.....	5,32	0,3	12,10	0,4	15,41	0,4
DIENSTLEISTUNGEN DES BEHERBERGUNGSGEWERBES 12).....	59,33	2,8	140,73	4,2	231,88	5,5
PAUSCHALREISEN.....	63,01	3,0	30,15	0,9	108,89	2,6
NACH DAUERHAFTIGKEIT UND WERT DER GÜTER						
VERBRAUCHSGÜTER.....	882,77	42,1	1354,58	40,4	1517,69	36,1
GEBRAUCHSGÜTER VON MITTLERER LEBENSDAUER UND/ODER						
BEGRENZTEM WERT.....	233,21	11,1	504,40	15,0	612,69	14,6
LÄNGBEIGE, HOCHWERTIGE GEBRAUCHSGÜTER.....	186,58	8,9	399,65	11,9	703,56	16,7
WOHNUNGS- UND GARAGENMIETEN.....	427,76	20,4	501,67	15,0	540,78	12,9
REPARATUREN.....	42,95	2,0	103,19	3,1	102,20	2,4
SONSTIGE DIENSTLEISTUNGEN.....	322,53	15,4	489,80	14,6	728,28	17,3

1) DER BEGRIFF 'GÜTER' IN DEN TEXTBEZEICHNUNGEN FASST 'WAREN UND DIENSTLEISTUNGEN' ZUSAMMEN. - 2) EINSCHL. FERTIGGERICHTE.  
 3) OHNE FERTIGGERICHTE. - 4) EINSCHL. NEBENKOSTEN. - 5) EINSCHL. MATRATZEN. - 6) Z.B. WASCH- UND PUTZMITTEL. - 7) Z.B. FRiseur.  
 8) EINSCHL. ANHÄNGERN, REIFEN, MOTOREN. - 9) FAHRSCHULE, TÜV-GEBÜHREN, GARAGENMIETE, PARKGEBÜHREN, WAGENWÄSCHE. -  
 10) EINSCHL. ZUBEHÖR UND ERSATZTEILEN. - 11) EINSCHL. ANDERER GOLD- UND SILBERSCHMIEDEWAREN, OHNE REPARATUREN. - 12) ÜBERNACH-  
 TUNG IN HOTELS, PENSIONEN, FERIENWOHNUNGEN, CAMPINGPLATZGEBÜHREN.

NEUE LAENDER UND BERLIN - OST  
8 AUFWENDUNGEN FUER NAHRUNGSMITTEL, GETRAENKE UND TABAKWAREN  
JE HAUSHALT UND MONAT NACH GUETERARTEN  
3. VIERTELJAHR 1994

ART DER NACHWEISUNG	I HAUSHALTSTYP 1		I HAUSHALTSTYP 2		I HAUSHALTSTYP 3	
	I MENGE 1) I	DM	I MENGE 1) I	DM	I MENGE 1) I	DM
NAHRUNGSMITTEL, GETRAENKE, TABAKWAREN INSGESAMT.....	.	537,71	.	834,69	.	944,01
NAHRUNGSMITTEL 2).....	.	348,01	.	486,49	.	520,99
NAHRUNGSMITTEL TIERISCHEN URSPRUNGS.....	.	166,40	.	220,80	.	230,00
FLEISCH, FRISCH, GEFROREN.....	.	37,03	.	47,53	.	48,01
RINDFLEISCH.....	565	6,48	547	6,58	418	5,10
KALBFLEISCH.....	18	0,31	7	0,10	6	0,08
SCHWEINEFLEISCH (AUCH FRISCHER SPECK).....	1 740	14,80	2 544	22,29	2 630	24,27
SCHAF- UND ZIEGENFLEISCH.....	31	0,34	16	0,16	4	0,06
GEFLUEGEL.....	875	5,09	876	5,42	878	5,67
HACKFLEISCH.....	627	5,24	985	7,55	947	7,62
INNEREIER U.A. SCHLACHTNEBENPRODUKTE.....	480	2,22	432	1,88	297	1,44
SONSTIGES FLEISCH.....	277	2,55	361	3,55	383	3,77
FLEISCHWAREN.....	4 923	56,42	7 153	83,59	7 297	86,77
WURST UND WURSTWAREN.....	3 331	38,38	5 093	59,79	5 147	61,47
SCHINKEN, SPECK, RAUCH-, KAISERFLEISCH.....	761	11,14	879	13,71	937	14,69
WURSTKONSERVEN.....	264	2,04	354	2,64	358	2,82
FLEISCHKONSERVEN.....	167	1,20	157	1,11	144	1,04
ANDERE FLEISCHERZEUGNISSE.....	401	3,66	671	6,35	712	6,75
FISCHE UND -FILETS, FRISCH, TIEFGEFROREN (AUCH LEBEND)....	372	3,94	224	2,30	255	2,67
FISCHWAREN.....	.	8,50	.	7,39	.	7,52
FISCHKONSERVEN, .....	.	4,84	.	3,72	.	3,78
ANDERE FISCHERZEUGNISSE, KREBS- UND WEICHTIERE.....	.	3,66	.	3,66	.	3,73
MILCH.....	.	24,84	.	39,92	.	42,13
TRINKMILCH (LITER).....	10,2	9,42	16,9	15,57	16,7	15,53
KONDENSMILCH (EINSCHL. MILCHPULVER).....	.	3,23	.	2,17	.	1,88
SAHNE (LITER).....	0,5	2,12	0,4	1,81	0,4	2,02
JOGHURT, BUTTERMILCH.....	.	7,75	.	11,79	.	13,75
SONSTIGE MILCHERZEUGNISSE.....	.	2,33	.	8,57	.	8,96
KAESE.....	.	21,43	.	25,31	.	27,85
HART-, SCHNITT-, WEICH-, SCHMELZKAESE.....	1 222	14,76	1 742	19,80	1 880	22,15
FRISCHKAESE U.-ZUBEREITUNG (OHNE QUARKSUESSPEISEN).....	1 360	5,22	982	4,84	993	5,10
SAUERMITLKAESE.....	161	1,45	72	0,67	65	0,61
EIER.....	.	4,82	.	5,37	.	5,23
FRISCH (STUECK).....	23	4,82	29	5,30	27	5,16
BEARBEITET.....	-	-	.	0,07	.	0,07
BUTTER (EINSCHL. MILCHHALBFETT UND BUTTERSCHMALZ).....	1 288	9,01	1 365	9,13	1 410	9,58
SPEISEFETTE UND -OELE TIERISCHEN URSPRUNGS.....	60	0,40	43	0,25	42	0,23
NAHRUNGSMITTEL PFLANZLICHEN URSPRUNGS.....	.	181,60	.	265,69	.	230,99
SPEISEFETTE UND -OELE PFLANZLICHEN URSPRUNGS.....	.	6,63	.	8,97	.	9,15
MARGARINE.....	1 656	5,19	2 635	7,88	2 600	8,07
ANDERE SPEISEFETTE UND -OELE PFLANZLICHEN URSPRUNGS.....	.	1,44	.	1,08	.	1,08
OBST UND -ERZEUGNISSE (OHNE GETRAENKE UND MARMELADE).....	.	31,94	.	35,28	.	39,86
FRISCHOBST.....	.	28,54	.	31,19	.	35,26
KERNOBST.....	.	3,72	.	6,33	.	7,21
STEINOBST.....	.	9,66	.	9,59	.	11,34
BEEREN.....	.	1,41	.	0,87	.	0,87
WEINTRAUBEN.....	1 885	4,76	1 798	4,51	2 055	5,22
APFELSINEN, MANDARINEN, CLEMENTINEN.....	281	0,80	218	0,65	218	0,63
SONSTIGE ZITRUSFRUECHTE.....	269	1,07	83	0,36	94	0,38
BANANEN.....	2 247	4,91	2 721	6,04	2 879	6,46
SONSTIGE SUEDFRUECHTE.....	.	2,22	.	2,83	.	3,16
SCHALEN-, TROCKEN-, TIEFKUEHLOBST UND OBSTKONSERVEN.....	.	3,40	.	4,09	.	4,60
SCHALEN- UND TROCKENOBST.....	.	1,26	.	1,70	.	2,23
OBSTKONSERVEN.....	.	2,08	.	2,24	.	2,26
TIEFGEFRORENES OBST.....	.	0,06	.	0,10	.	0,07
ANDERES VERARBEITETES OBST.....	.	0,02	.	0,05	.	0,03
KARTOFFELN, GEMUESE, KARTOFFEL- UND GEMUESEERZEUGNISSE.....	.	34,65	.	39,84	.	40,12
KARTOFFELN, FRISCH.....	10 060	8,16	9 241	7,53	7 590	6,28
KARTOFFELERZEUGNISSE.....	.	2,16	.	3,99	.	3,63

1) SOWEIT IN DER VORSPALTE NICHT ANDERS ANGEZEIGT IN GRAMM. - 2) EINSCHL. FERTIGGERICHTE.

NEUE LAENDER UND BERLIN - OST  
8 AUFWENDUNGEN FUER NAHRUNGSMITTEL, GETRAENKE UND TABAKWAREN  
JE HAUSHALT UND MONAT NACH GUETERARTEN  
3. VIERTELJAHR 1994

ART DER NACHWEISUNG	I HAUSHALTSTYP 1		I HAUSHALTSTYP 2		I HAUSHALTSTYP 3	
	I MENGE 1) I	DM	I MENGE 1) I	DM	I MENGE 1) I	DM
FRISCHGEMUESE.....	.	17,70	.	19,22	.	21,12
BLUMENKOHL.....	813	1,86	792	1,82	723	1,72
WEISSKOHL.....	279	0,36	329	0,42	187	0,26
SONST. KOHL.....	.	0,47	.	0,61	.	0,47
KOPFSALAT.....	123	0,54	120	0,56	119	0,58
SONST. BLATT- UND STENGELGEMUESE.....	.	1,20	.	0,87	.	0,91
TOMATEN.....	1 596	4,58	1 830	5,19	2 200	6,27
GURKEN.....	1 183	2,44	1 813	3,82	1 979	4,24
SONST. FRUCHTGEMUESE.....	.	1,96	.	2,67	.	3,13
ZWIEBELGEMUESE.....	755	1,12	546	0,88	580	0,91
HUELSENFRUECHTE.....	109	0,36	52	0,15	50	0,12
SPEISEMOEHREN UND KAROTTEN.....	578	0,93	596	0,96	605	1,01
SONST. GEMUESE.....	.	1,87	.	1,27	.	1,50
TIEFGEFRORENES GEMUESE, GEMUESEKONSERVEN U. AE.....	.	6,50	.	8,95	.	8,91
TIEFGEFRORENES GEMUESE.....	.	1,20	.	1,73	.	1,62
GEMUESEKONSERVEN.....	.	5,30	.	7,22	.	7,29
ANDERE GEMUESEERZEUGNISSE (OHNE GEMUESESAEFTE).....	.	0,14	.	0,14	.	0,17
BROT- UND ANDERE BACKWAREN.....	.	51,48	.	75,68	.	81,13
BROT- UND BACKWAREN AUS BROTTTEIG.....	.	28,56	.	43,40	.	44,94
BROT (EINSCHL. KNAECKEBROT).....	6 844	18,06	9 831	25,36	9 975	26,16
KLEINGEBAECK AUS BROTTTEIG.....	1 768	10,19	2 898	17,61	2 851	18,35
SONST. BACKWAREN AUS BROTTTEIG.....	.	0,31	.	0,43	.	0,43
FEINE BACKWAREN (FRISCH UND TIEFGEFROREN).....	.	15,81	.	21,02	.	22,97
DAUERBACKWAREN.....	.	7,11	.	11,26	.	13,22
ZUCKER, SUESSWAREN, MARMELADE.....	.	30,94	.	54,67	.	61,18
ZUCKER (RUEBEN- UND ROHRZUCKER).....	2 123	4,07	1 821	3,35	1 394	2,51
KAKAOERZEUGNISSE (OHNE SCHOKOLADE).....	.	0,40	.	1,29	.	1,23
SCHOKOLADEN UND SCHOKOLADENERZEUGNISSE.....	.	10,52	.	17,88	.	20,74
ZUCKERWAREN (OHNE KANDIERTE FRUECHTE).....	.	3,91	.	10,39	.	11,92
SPEISEEIS.....	.	7,90	.	17,62	.	19,94
BIENENHONIG.....	245	1,64	114	0,71	101	0,66
MARMELADE, KONFITURE, GELEE, OBSTKRAUT.....	443	2,08	411	1,88	510	2,38
SONST. BROTAUFSTRICH.....	.	0,43	.	1,55	.	1,80
GETREIDEERZEUGNISSE, NAEHRMITTEL, GEWUERZE.....	.	15,33	.	24,31	.	25,26
WEIZENMEHL.....	854	0,61	771	0,53	685	0,49
REIS.....	230	0,68	264	0,83	252	0,84
ANDERE GETREIDEERZEUGNISSE.....	.	0,49	.	0,35	.	0,28
TEIGWAREN.....	440	1,28	910	2,32	853	2,24
MUESLI, CORNFLAKES.....	.	0,85	.	4,46	.	5,57
GEWUERZE.....	.	1,54	.	1,57	.	1,30
SPEISESALZ.....	313	0,41	248	0,32	210	0,29
ESSIG (OHNE ESSIGESSENZ) (LITER).....	0,2	0,38	0,1	0,19	0,1	0,20
SONST. NAEHRMITTEL UND SPEISEZUTATEN.....	.	9,09	.	13,73	.	14,04
SONST. NAHRUNGSMITTEL.....	.	10,63	.	26,95	.	34,28
SAEUGLINGS- UND KLEINKINDERNAHRUNG.....	1	0,01	191	1,82	6	0,07
FERTIGGERICHTE.....	.	10,62	.	25,13	.	34,21
GETRAENKE 2).....	.	102,44	.	158,94	.	169,24
ALKOHOLFREIE GETRAENKE.....	.	52,32	.	87,77	.	90,95
FRUCHTSAEFTE, FRUCHTSAFTKONZENTRATE, GE- MUESESAEFTE U.AE.....	.	9,63	.	21,95	.	23,72
TAFELWASSER.....	.	13,71	.	14,65	.	14,95
KOFFEINHALTIGE LIMONADEN.....	.	0,88	.	7,86	.	7,25
ANDERE LIMONADEN UND ERFRISCHUNGSGETRAENKE.....	.	6,28	.	23,76	.	22,90
KAFFEEMITTEL UND TEEAENLICHE ERZEUGNISSE.....	.	2,64	.	2,87	.	3,12
KAFFEE.....	1 206	18,55	1 045	16,35	1 164	18,41
TEE 3).....	23	0,62	12	0,33	20	0,60
ALKOHOLISCHE GETRAENKE.....	.	50,11	.	71,17	.	78,28
SPIRITUOSEN (LITER).....	0,9	13,46	1,1	15,79	1,2	18,40
BIER (LITER).....	13,5	25,49	21,6	40,37	22,5	42,34
TRAUBEN- UND FRUCHTWEINE (LITER).....	1,4	7,26	2,6	9,41	2,3	9,84
TRAUBENSCHAUMWEINE (LITER).....	0,5	3,90	0,8	5,60	1,1	7,70
TABAKWAREN.....	.	11,16	.	27,79	.	26,36
ZIGARETTEN (STUECK).....	49	10,42	134	27,29	130	25,66
ZIGARREN (STUECK).....	0	0,07	0	0,02	1	0,31
ZIGARILLOS, STUMPEN, TABAK.....	.	0,67	.	0,48	.	0,39
VERZEHVON SPEISEN U. GETRAENKEN IN KANTINEN, GAST- STAETTEN U. AE.....	.	76,10	.	161,46	.	227,42
VERZEHVON SPEISEN IN KANTINEN (ANZAHL).....	0	0,05	16	50,75	23	71,55
VERZEHVON SPEISEN IN GASTSTAETTEN.....	.	56,58	.	84,48	.	116,87
VERZEHVON GETRAENKEN IN KANTINEN, GASTSTAETTEN U. AE.....	.	19,47	.	26,24	.	39,00

1) SOWEIT IN DER VORSPALTE NICHT ANDERS ANGEZEIGT IN GRAMM. - 2) SOWEIT NICHT IM GASTSTAETTEN- UND KANTINENVERZEHVON ENTHALTEN. -  
3) OHNE KRAEUTER-, PFEFFERMINZTEE U.AE.

# Fachserie 15: Wirtschaftsrechnungen

## Laufende Wirtschaftsrechnungen

Die Ergebnisse der laufenden Wirtschaftsrechnungen geben Aufschluß über die Zusammensetzung der Einnahmen und Ausgaben bei privaten Haushalten dreier ausgewählter Typen, und zwar:

**Haushaltstyp 1:** 2-Personen-Haushalte von Renten- und Sozialhilfeempfängern mit geringem Einkommen. Erfast werden überwiegend ältere Ehepaare.

**Haushaltstyp 2:** 4-Personen-Haushalte von Angestellten und Arbeitern mit mittlerem Einkommen des Haushaltsvorstandes.

Es handelt sich um Ehepaare mit 2 Kindern, davon mindestens 1 Kind unter 15 Jahren. Ein Ehepartner soll als Angestellte(r) oder Arbeiter(in) tätig sein und alleiniger Einkommensbezieher sein.

**Haushaltstyp 3:** 4-Personen-Haushalte von Beamten und Angestellten mit höherem Einkommen.

Erfast werden ebenfalls Ehepaare mit 2 Kindern, davon mindestens 1 Kind unter 15 Jahren. Ein Ehepartner soll Angestellte(r) oder Beamter/Beamtin und der Hauptverdiener in der Familie sein.

## Reihe 1: Einnahmen und Ausgaben ausgewählter privater Haushalte

Die Vierteljahresberichte über die Budgets der 3 Haushaltstypen bringen jeweils einen Nachweis der Einnahmen und Ausgaben sowie der Käufe nach Güterart, Verwendungszweck, Dauerhaftigkeit und Wert der Güter; außerdem werden die Aufwendungen für Nahrungsmittel, Getränke und Tabakwaren teilweise mit Mengenangaben nachgewiesen.

Der jährliche Bericht enthält zusammenfassende Übersichten sowie tiefer gegliederte Nachweisungen über die Käufe der ausgewählten Haushaltstypen. Ferner werden die Veränderungen der Vermögens- und Finanzkonten je Haushalt und Monat dargestellt.

## Einkommens- und Verbrauchsstichproben

Einkommens- und Verbrauchsstichproben werden seit 1962/63 in mehrjährigen Abständen durchgeführt (letztmals 1993); die Daten der Erhebung sind z.Z. in der Aufbereitungsphase. Einbezogen sind rd. 55 000 Haushalte aller Bevölkerungsschichten, ausgenommen Haushalte mit besonders hohem monatlichen Haushaltsnettoeinkommen.

Als einzige amtliche Statistik liefern Einkommens- und Verbrauchsstichproben für das jeweilige Erhebungsjahr detaillierte Informationen über Einkommenserzielung und -verwendung der deutschen Haushalte. Dabei fallen Angaben über Zusammensetzung und Verteilung des Haushaltseinkommens, über den Privaten Verbrauch nach Güterarten und

Käuferschichten sowie über Umfang und Formen der Ersparnisbildung an. Darüber hinaus werden Daten über die Ausstattung der Haushalte mit langlebigen Gebrauchsgütern, über ihre Wohnverhältnisse und über den Bestand an Vermögen und Schulden veröffentlicht. Diese Informationen werden mit wichtigen sozio-ökonomischen Haushaltsmerkmalen, wie soziale Stellung der Bezugsperson, Haushaltsgröße, Haushaltsnettoeinkommen, Haushaltstyp, Alter der Bezugsperson, kombiniert.

Die Ergebnisse dieser Erhebungen werden in Form von thematisch gegliederten Heften veröffentlicht.

## Einzelveröffentlichungen zur Einkommens- und Verbrauchsstichprobe 1988:

Heft 1: Langlebige Gebrauchsgüter privater Haushalte

Heft 2: Vermögensbestände und Schulden privater Haushalte

Heft 4: Einnahmen und Ausgaben privater Haushalte

Heft 5: Aufwendungen privater Haushalte für den Privaten Verbrauch

Heft 7: Aufgabe, Methode und Durchführung (EVS 1983 und 1988)

Sonderheft 1: Haushalte mit Nutzgärten

Sonderheft 2: Private Haushalte sowie Personen in privaten Haushalten mit vermögenswirksamen Leistungen.

## Einzelveröffentlichungen zur Einkommens- und Verbrauchsstichprobe 1993:

Heft 1: Langlebige Gebrauchsgüter privater Haushalte

---

## Systematiken

Systematik der Einnahmen und Ausgaben der privaten Haushalte, Ausgabe 1983

---



STATISTISCHES BUNDESAMT  
GUSTAV-STRESEMANN-RING 11  
65189 WIESBADEN

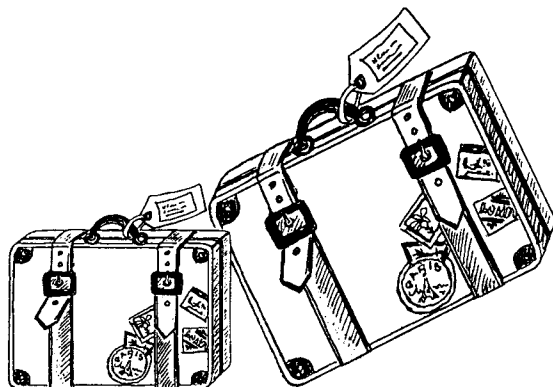
Veröffentlichungen und Prospekte sind durch den Verlag METZLER-POESCHEL, Verlagsauslieferung Hermann Leins, Postfach 11 52, 72125 Kusterdingen, erhältlich.

*Neuerscheinung*



Statistisches Bundesamt

# Tourismus in Zahlen 1994



240 Seiten mit 133 Tabellen und 12 Schaubildern  
broschiert DM 25,70  
Bestell-Nr. 1021500-94700, ISBN 3-8246-0456-6

Mit der zunehmenden wirtschaftlichen und gesellschaftspolitischen Bedeutung des Tourismus ist das Informationsbedürfnis über diesen Bereich stark angestiegen.

In der jährlich erscheinenden Publikation „Tourismus in Zahlen“ werden tourismusrelevante Daten aus vielen Bereichen der amtlichen Statistik, aus Verbandsstatistiken, aus der Tourismusforschung sowie aus Statistiken internationaler Organisationen zusammengetragen, um dem gewachsenen Datenbedarf gerecht zu werden. Der Tabellenteil beginnt mit Zahlenmaterial zu allgemeinen Rahmenbedingungen des Tourismus. Es folgen Angaben aus der Beherbergungsstatistik, zum Inlandsreiseverkehr, zum Reiseverhalten der deutschen Bevölkerung, zu den Bereichen Gastgewerbe, Verkehr und Beschäftigung, ergänzt durch andere amtliche tourismusrelevante Fachstatistiken sowie monetäre Daten zum grenzüberschreitenden Tourismus. Abgeschlossen wird der Tabellenteil mit Ergebnissen, die den Tourismus im internationalen Vergleich darstellen.

Die achte Auflage der Publikation wurde angereichert mit Angaben aus der Beherbergungsstatistik über von ausländischen Gästen bevorzugte Gemeinden sowie Übersichten zum Unfallgeschehen auf den Straßen und zu Verkehrsunfällen nach Verkehrszweigen. Der Textteil enthält u. a. eine Analyse zur laufenden Beherbergungsstatistik sowie zur Kapazitätserhebung im Beherbergungsgewerbe.

Erhältlich im Buchhandel oder direkt beim Verlag Metzler-Poeschel, Verlagsauslieferung H. Leins, Postfach 11 52, 72125 Kusterdingen, Telefon (0 70 71) 93 53 50, Telefax (0 70 71) 3 36 53.

**METZLER  
POESCHEL**